+ + + Junior Tennis At Its Best + + + Junior Tennis At Its Best + + +

www.jugendcup.com

Jugend CUP

Renningen/Rutesheim

11.-18. AUG. 2018

RENNINGEN

RUTESHEIM UND WARMBRONN

TE U14 & U16 KAT. 1 · ITF U18 GRADE 3

ITF Juniors

TENNIS EUROPE JUNIOR TOUR

Anton & Petra Ehrmann Stiftung · Bürger · Autohaus Epple · Hagebau Bolay · HEAD · Kreissparkasse Böblingen · Manhillen
NSN · Orgatech · Quickpack · Stadt Renningen · Rödig & Partner · Stadt Rutesheim · SchäferRolls · Vereinigte Volksbank

Inhalt / Content

Vorwort Turnierdirektor / *Preface Tournament Director* 5

Grußwort TE-Präsident / *TE President's Message* 6

Grußwort des Landrats / *Welcome Speech by the district administrator* 8

Grußworte Bürgermeister Rutesheim und Renningen /
Welcome speech by the mayors of Rutesheim and Renningen 10

Grußwort WTB / *Welcome Speech Tennis Federation* 12

Aufschlag in eine neue Dimension / *Serve in a new dimension* 14

Interview Laura Siegemund 20

Vom Jugend Cup unter die Top 100 / *From the Jugend Cup into the Top 100* 34

Der Fahrdienst – Allzeit bereit / *The shuttle service – Any time* 46

In vino veritas / *Wine tasting* 48

Impressionen 50

Ohne sie kein Jugend Cup / *Without them no Jugend Cup* 54

Kunstwerke für die Sieger / *Artworks for the winners* 60

Wer macht was beim Jugend Cup / *The Jugend Cup Who is Who* 64

Helfer beim Jugend Cup / *Volunteers at the Jugend Cup* 65

Termine / *Match Schedule* 68

Dankeschön an unsere Nachbarvereine 70

Hauptanlage Renningen / *Main venue in Renningen* 72

Nebenanlage in Rutesheim / *Second venue in Rutesheim* 73

Sponsoren / *Sponsors*

Impressum / Imprint
Herausgeber / publisher: Sportmarketing Renningen, Peter Rohsmann
Konzeption und Gestaltung / concept and design: Nicole Ullrich
Redaktion / editor-in-chief: Peter-M. Zettler
Übersetzungen / translations: Daniela Carrier, Charles Robertson, Peter-M. Zettler
Fotos / photos: Andreas Gorr, Julia Rahn / Pressefoto Baumann, Peter Staples / ATPWorldTour.com, Peter-M. Zettler, Paul Zimmer, Porsche, Privat
Herstellung / production: Druckerei Aickelin GmbH, Leonberg

Güteschutz
Naturstein

NSN

QRB

NSN Verwaltung und Vertrieb
Brettener Straße 80 • 75417 Mühlacker-Enzberg
Telefon 07041 / 9508 - 0 • Fax 07041 / 9508-30

Werk Magstadt
Aichern 1 (Ihinger Straße) • 71106 Magstadt
Telefon 07159 / 40846-60 • Fax 07159 / 40846-70

Werk Enzberg
Brettener Straße 86 • 75417 Mühlacker-Enzberg
Telefon 07041 / 9508-16 • Fax 07041 / 9508-40

Werk Keltern
Im Klettenbusch (Regelbaumstr.) • 75210 Keltern
Telefon 07231 / 352303 • Fax 07231 / 357895

Werk Mühlacker
Pforzheimer Straße 118 (B 10) • 75417 Mühlacker
Telefon 07041 / 2093 • Fax 07041 / 85405

Werk Bruchsal
Karlsruher Straße 213 (B 3) • 76646 Bruchsal
Telefon 07251 / 980855 • Fax 07251 / 980856

E-Mail: verkauf@nsn.de
Internet: www.nsn.de

NATURSTEINWERKE IM NORDSCHWARZWALD NSN GMBH & CO.KG

Vorwort

Liebe Freunde des Jugend Cups

Mit der 21. Auflage des traditionsreichen Jugendturniers stößt der Jugend Cup Renningen/Rutesheim in eine neue Dimension vor. Waren wir unter der Ägide von Tennis Europe in den Bereichen U 14 und U 16 vor allem auf europäischer Ebene präsent, haben wir uns durch das neue U-18-Turnier der International Tennis Federation ITF quasi für die Champions' League qualifiziert und sind zum Global Player geworden. Als wir unser Turnier Ende letzten Jahres im spanischen La Manga den internationalen Gremien präsentierten, haben wir nicht geglaubt, so schnell in den Adelsstand der internationalen Turnierszene erhoben zu werden. Dass der Ritterschlag schon 2018 erfolgte, erfüllt uns mit Stolz und großer Vorfreude auf die neue Herausforderung.

Es ist eine gewaltige logistische Herausforderung, insgesamt sechs Einzel- sowie sechs Doppel-Turniere plus diverser Trostrunden in einer Woche zu bewältigen. Das sind Dimensionen eines Grand-Slam-Turniers, wobei die Macher von Melbourne, Roland Garros, Wimbledon und Flushing Meadows für ihr Komplettprogramm insgesamt drei Wochen Zeit haben. Aber unser bewährtes Turnier-Team aus Renningen und Rutesheim geht extrem motiviert an die Arbeit, ebenso wie die zahlreichen Helfer in der Gastronomie und im sportlichen Bereich; die ausrichtenden Vereine Renningen, Rutesheim, Warmbronn und Eltingen sind bestens gerüstet, den Jugendlichen aus aller Welt optimale Voraussetzungen zu schaffen. Diesen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gilt ebenso mein Dank wie den vielen treuen Sponsoren, die sich ebenfalls gerne der neuen Herausforderung stellen.

In der Vergangenheit konnten wir auf unseren Anlagen viele Spielerinnen und Spieler bewundern, die später im Welttennis überragende Rollen spielten. Wer weiß, ob nicht auch in diesem Jahr Spielerinnen oder Spieler aufschlagen, die in ein paar Jahren die Weltranglisten anführen oder sich in die Siegerlisten der Grand Slams oder der anderen ganz großen Turniere eintragen werden – so wie Angelique Kerber, Alexander Zverev oder auch die Ukrainerin Elina Mychailiwna Switolina und der Grieche Stefanos Tsitsipas, um nur einige zu nennen.

Genießen Sie die Tage beim Jugend Cup 2018. Genießen Sie tolles Tennis und das vorzügliche Catering auf den Turnier-Anlagen.

Ich freue mich auf Sie

Peter Rohsmann
Turnierdirektor des Jugend Cups

Preface

Dear friends of the Jugend Cup

The 21st edition of the junior tournament marks the start of a new dimension for the Jugend Cup Renningen / Rutesheim. Already a Tennis Europe tournament in the U-14 and U-16 age groups, we have basically qualified for the Champions' League after our new U-18 tournament was given International Tennis Federation (ITF) status. We are now a global player. When presenting our ideas for the tournament to the international committees in La Manga, Spain at the end of last year, we never believed we would be promoted so quickly to the aristocracy of world tennis. Being "knighted" in as soon as 2018 fills us with great pride and we are all very much looking forward to the upcoming challenge.

It is a huge logistical exercise to master a total of six singles and six doubles events plus various consolation competitions in a single week. The dimensions are similar to those of a Grand Slam but the Melbourne, Roland Garros, Wimbledon and Flushing Meadows organisers have three weeks to complete their programme. However, our highly-experienced team from Renningen and Rutesheim is extremely motivated, as are the numerous catering and general tournament helpers. The organizing clubs – Renningen, Rutesheim, Warmbronn and Eltingen – are well-equipped to provide the ideal playing conditions for the juniors that come to us from all over the world. My thanks go out to each and every volunteer as well as the many loyal sponsors who are also eagerly awaiting the new challenge.

At our clubs in the past, we were able to admire many juniors that went on to play major roles in world tennis. Who knows if this year we will also see players that will head the world rankings in the near future, or will win Grand Slams and other big tournaments - like Angelique Kerber, Alexander Zverev, the Ukrainian Elina Svitolina and the Greek Stefanos Tsitsipas to name just a few.

I hope you have a wonderful time at the 2018 Jugend Cup watching the great tennis and savouring the excellent catering on the tournament sites.

I look forward to seeing you

Yours
Peter Rohsmann
Tournament Director of the Jugend Cup

Der Präsident / President Message

Liebe Freunde,

es ist mir eine große Freude, Sie zu dieser Veranstaltung, einem Teil der Tennis Europe Tour willkommen zu heißen. Jedes Jahr bieten internationale Turniere wie der Jugend Cup vielfältige Spielmöglichkeiten und 12 000 jungen Athleten aus der ganzen Welt, die in den Kategorien U12, U14 und U16 antreten, ein einheitliches Ranglistensystem.

Vor kurzem haben wir das 25jährige Jubiläum der Europe Tennis Tour gefeiert. Während dieser Jahre vermittelte die Tour fast allen heutigen Profis einen ersten Geschmack von internationalem Turniertennis. Legenden dieses Spiels, von Martina Hingis und Kim Clijsters bis zu Novak Djokovic und Roger Federer gewannen auf dem Weg zum Grand-Slam-Ruhm Turniere der europäischen Junior-Tour.

Als die Tour expandierte war dies die Entwicklung, die Tennis Europe anstrebte. Wir haben viel investiert, um Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit zu geben, online zu melden oder abzumelden. Diese Prozedur gibt Teilnehmerinnen und Teilnehmern größere Freiheiten. Ihren Wettkampfkalender zu planen. Mehr Informationen als jemals zuvor lassen sich ebenfalls online abrufen. Spieler können nun ihre Profile mit Fotos und Informationen zu ihrem Spiel personalisieren und sich auch via Facebook, Instagram und Twitter oder unserer kostenlosen mobilen App über die letzten Entwicklungen informieren.

Es ist wichtig, zu begreifen, dass hunderte von Turnierveranstaltern, Gremien, Clubs und Funktionäre unermüdlich daran arbeiten, den Veranstaltungen der Tennis Europe Tour eine Bühne zu bieten. Diesen Menschen möchte ich ganz herzlich danken ebenso wie dem unschätzbaren Beitrag, den alle Sponsoren und Helfer leisten, der großzügige Unterstützung und Gastfreundschaft diese Turniere erst ermöglichen.

Auch allen Spielerinnen und Spielern wünsche ich alles Gute. Ich hoffe, dass diese Veranstaltung ein Erfolg hat, erzieherisch und – sehr wichtig – eine freudige Erfahrung für euch darstellt.
Zum Schluss möchte ich allen danken, die den Jugend Cup besuchen. Aus welchen Gründen Sie auch kommen, als Zuschauer oder Helfer, möchte ich mich bei Ihnen bedanken, dass Sie die Tennis Europe Tour unterstützen. Ich wünsche Ihnen allen ein unvergessliches Turnier.

Vladimir Dmitriev, Präsident, Tennis Europe

Dear Friends,

It is my great pleasure to welcome you to this event, part of the Tennis Europe Junior Tour. Each year, international tournaments such as this one offer valuable playing opportunities and a unified ranking system to over 12,000 young athletes from all over the world, competing in three age categories; 12, 14 and 16 & Under.

We recently celebrated the 25th anniversary of the Tennis Europe Junior Tour. During those years, the Tour gave almost all of today's top professionals a first taste of international tournament play. Legends of the game from Martina Hingis and Kim Clijsters to Novak Djokovic and Roger Federer all won Tennis Europe Junior Tour events on their paths to Grand Slam glory.

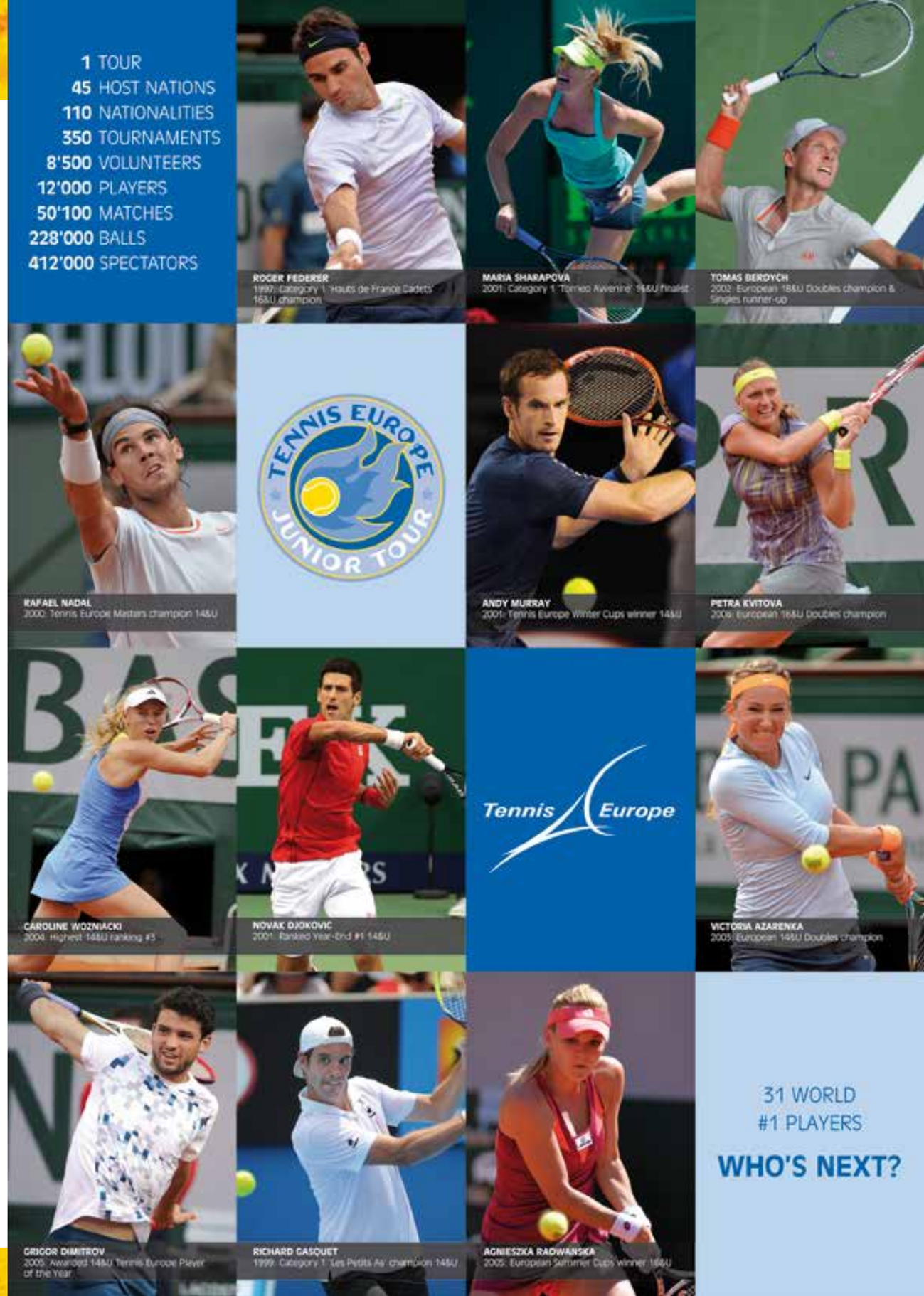
As the Tour continues to expand, so do the services that Tennis Europe strives to provide. We have invested heavily to enable players to be able to enter and withdraw from events online, a procedure which has given participants greater freedom and responsibility in planning their competitive schedules. More information than ever before is also available online. Players can now also personalise their profiles with photos and information about their game, while keeping in touch with the latest developments on the Tour through Facebook, Instagram and Twitter, or via our free mobile app.

It is important to recognise that many hundreds of tournament organisers, committees, clubs and officials work tirelessly each year to stage the events that make up the Tennis Europe Junior Tour. I would like to extend my warm gratitude to them, as well as to acknowledge the invaluable contributions of all the sponsors and volunteers, whose generous support and hospitality make these tournaments possible.

I'd also like to wish the best of luck to the players. I hope that this event will be a successful, educational and – most importantly – a fun experience for you!

Finally, I would like to thank all of those who have come to visit the event. Whether you are here to compete, to watch or as a volunteer, I thank you for supporting the Tennis Europe Junior Tour, and wish you all a memorable tournament.

Vladimir Dmitriev
Vorsitzender Tennis Europe



Grußwort des Landrats

Liebe Tennis-Freunde,

kein Sport vereinigt Kraft, Schnelligkeit, Eleganz und Spannung besser als Tennis. Auch der Romancier und Dichter Erich Kästner war davon fasziniert:

„Die Skiläufer kämpfen gegen die Uhr. Die Schwimmer kämpfen nebeneinander. Die Stabhochkämpfer kämpfen nacheinander. Beim Fußball kämpft man in Rudeln. Die Boxer kämpfen Fuß bei Fuß. Nur die Tennisspieler duellieren sich auf Distanz. Und als einzige ohne zeitliche Regelgrenze! Und bis zur letzten Minute bleibt ungewiss, wer Sieger sein wird."

Ich freue ich mich sehr, dass die besten Nachwuchsspieler der Welt einmal im Jahr im Landkreis Böblingen gegeneinander antreten. Auch eine dreimalige Grand-Slam-Siegerin und Weltranglistenerste hat ihr Können als Jugendliche in Renningen und Rutesheim bewiesen.

Talentförderung hat im Landkreis Böblingen einen hohen Stellenwert. Im Fußball hat sich der Mercedes-Benz-Junior-Cup im Sindelfingen Glaspalast Renommee erworben. Auch bei Jugend musiziert und Jugend forscht sind Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis immer wieder ganz vorne mit dabei. Dies sind nur drei Beispiele von mehreren Wettbewerben, die bei uns jedes Jahr ausgetragen werden.

Ich bin als Landrat stolz auf unsere vielfach begabten Jugendlichen, die ihre Fähigkeiten trainieren und perfektionieren. Der Jugend Cup im Tennis der Städte Rutesheim und Renningen gehört natürlich in diese Reihe dazu. Er rückt die jungen Nachwuchsspieler ins Rampenlicht und bringt die Besten zusammen.

Ich wünsche allen Teilnehmern viel Erfolg und den Organisatoren eine gelungene Durchführung und viele interessierte Zuschauer bei ihrem Turnier.

Roland Bernhard
Landrat

Welcoming Speech by the District Administrator

Dear tennis enthusiasts,

No sport combines strength, speed, elegance and excitement better than tennis. The novelist and poet Erich Kästner was also fascinated by the game:

"Skiers race against the clock. Swimmers do battle alongside each other. Pole vaulters compete one after the other. In football you fight in packs. Boxers fight toe to toe. Only tennis players duel at a distance. And are the only ones without a time limit. And the winner remains uncertain right up until the last minute."

It's wonderful that the world's best young tennis players compete once a year in the district of Böblingen. Grand Slam champions and women's No. 1 all displayed their talents in Renningen and Rutesheim when still a junior.

Nurturing talent is very important in the Böblingen district. In football, the Mercedes-Benz Junior Cup held in Sindelfingen's Glaspalast indoor arena has gained international renown. Pupils from the area are always some of the best in national competitions for young musicians and scientists. They are just three of several events that take place every year.

As a district administrator, I am proud of our talented young people who train and perfect their skills. The Jugend Cup staged in the towns of Rutesheim and Renningen is of course part of the series of events for youngsters. It puts young players in the limelight and is a meeting place for the very best.

I wish all the participants lots of success and the best of luck. May everything go smoothly for the organizers and may they be able to welcome lots of enthusiastic spectators to the tournament.

Roland Bernhard
District Administrator

LANDKREIS BÖBLINGEN

Grußwort der Bürgermeister / Welcoming Speech by the Mayors

Liebe Tennisfreunde,

Sport, Spiel und Spannung auf höchstem Niveau der Tennis-Europe-Serie und in neuer Dimension wird in diesem Jahr beim Internationalen Jugend Cup geboten.

Der Jugend Cup hat sich in den vergangenen Jahren als internationales Jugendtennisturnier mit den Altersklassen U 14 und U 16 als eines der besten europäischen Jugendtennisturniere etabliert und einen ausgezeichneten Ruf erworben. In diesem Jahr kommt noch ein Jugend-Weltranglistenturnier in der Kategorie U18 hinzu, das vom Internationalen Tennisverband bereits zum Start mit dem „Grade 3“ ausgezeichnet wurde. Damit wird dieser Sport-Event der Spitzenklasse in unseren Städten sowohl für die Sportlerinnen und Sportler als auch für die Zuschauer noch attraktiver.

Zu diesem großartigen Erfolg bereits im Vorfeld des Turniers dürfen wir unserem Turnierdirektor Peter Rohsmann herzlich gratulieren. Gleichzeitig gilt ihm unser großes Dankeschön dafür, dass er dieses Tennisturnier in unsere Städte gebracht und bei uns in mehr als 20 Jahren erfolgreich etabliert hat. In diesen Jahren haben zahlreiche Tennis-Stars bei uns gespielt, die sich inzwischen große Namen im Welt-Tennis gemacht haben.

Das Tennisspiel hat nicht nur in unserem Land, sondern auch in Renningen und Rutesheim seit vielen Jahren speziell bei den Jugendlichen große Bedeutung. Deshalb verdient vor allem das große Engagement unserer Vereine für den Breitensport und für die Jugendarbeit unsere höchste Anerkennung. Unsere Jugendlichen lernen nicht nur, sich sportlich zu betätigen und damit etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Sie lernen gleichzeitig, sich in ihrem und für ihren Verein zu engagieren und Verantwortung zu tragen. Darüber hinaus leisten unsere Vereine mit ihrer vielfältigen ehrenamtlichen Arbeit in unserer heutigen Zeit der immer schneller über uns hereinbrechenden digitalen Medienwelten einen wichtigen Dienst, den Jugendlichen die Bedeutung ihres Engagements in der realen Welt aufzuzeigen. Damit wird klar, dass der Spaß mit dem Tennisspiel nicht nur Selbstzweck ist, sondern sowohl für unsere Gesellschaft als auch für das Gesundheitswesen große Bedeutung hat. Für einen erfolgreichen Breitensport braucht es in diesem Sinne auch Vorbilder im Spitzensport. Deshalb fügt sich der Internationale Jugend Cup als unverzichtbarer Bestandteil der gesellschaftlichen Entwicklung in unserem Land und in unseren beiden Städten ein.

Große Vorbildfunktion hat in diesem Zusammenhang auch die ausgezeichnete Kooperation der Tennisvereine aus Renningen und Rutesheim, die in beeindruckender Weise aufzeigt, dass Großes daraus entstehen kann.

Alle Sportlerinnen und Sportler dürfen wir bei uns herzlich willkommen heißen. Wir wünschen allen Aktiven und Verantwortlichen einen interessanten Turnierverlauf. Genießen Sie die große Gastfreundschaft in unseren Städten und in unseren Vereinen und haben Sie alle viel Spaß beim Spiel wie auch beim geselligen Beisammensein im Kreis der Tennissportler und Tennisfans. Allen Verantwortlichen des Tennis-Sportclubs Renningen und des Tennisclubs Rutesheim sagen wir Dank für ihr ehrenamtliches Engagement und wünschen allen Beteiligten den verdienten Erfolg.

Freuen wir uns gemeinsam auf einige unvergessliche Tennistage mit den Stars von morgen, heute quasi live „zum Anfassen“ bei uns. In diesem Sinne wünschen wir all unseren Gästen und Besuchern schöne Stunden und sportliche Highlights in unseren Tennisanlagen!

Wolfgang Faißt
Bürgermeister der Stadt Renningen

Dear Tennis Enthusiasts,

Great sport and excitement in the top Tennis Europe series and a completely new dimension can be enjoyed at this year's international Jugend Cup.

In the recent past, the Jugend Cup has both established itself as one of the best European junior tennis tournaments in the U-14 and U-16 age groups and gained an excellent reputation. This year the two competitions will be joined by a U-18 world ranking tournament which has been given Grade 3 status by the International Tennis Federation in its very first year. It means the top-class event in our towns will become even more attractive for tennis players and spectators alike.

Before the tournament gets underway, we would like to congratulate our tournament director Peter Rohsmann for achieving so much so soon. At the same time, we would like to say a big thank-you for his efforts in founding the tennis tournament in our town and then successfully establishing it within the tennis scene over the course of the next 20 years. In this time, numerous players that have competed here have gone on to become top stars on the world stage.

In not only our federal state but also Renningen and Rutesheim, the game of tennis been very important, especially for young people. It is why, above all, the big commitment made by our clubs to promote grass-roots and junior sport deserves our recognition. Our juniors not only learn to do sport and therefore do something for their own health. At the same time, they also learn to involve themselves in their sport and club and to take responsibility. Over and above this, in a time when digital media worlds are engulfing us ever more quickly, our clubs and all the voluntary work performed by the members provide an important service in showing young people the importance of their activities in the real world. It therefore becomes clear that the enjoyment to be had from playing tennis is not only an end in itself but is highly important both for both our society and health care. Successful grass-roots sport also needs role models in top class sport. This is why the international Jugend Cup is an essential part of the societal development in our federal state and in our two towns.

In this context, the excellent cooperation between the tennis clubs in Renningen and Rutesheim is a wonderful role model. It impressively shows just what people are capable of achieving.

We would like to extend a warm welcome to all the athletes and we wish them and the organisers an exciting week of tennis. Just enjoy the hospitality in our towns and clubs and may you have fun playing tennis and sitting down in a convivial atmosphere with the tennis players and tennis lovers. We would like to thank the organisers at the Renningen and Rutesheim clubs for all their voluntary efforts and wish everybody involved in the event the success they deserve.

Let us all look forward to unforgettable days of tennis close up with tomorrow's stars. We therefore wish all our guests and visitors a wonderful time and lots of sporting highlights at our clubs.

Susanne Widmaier
Bürgermeisterin der Stadt Rutesheim

Feiern & Tagen
im AMBER HOTEL

Für jeden Anlass der perfekte Rahmen!

Ob Sie ein Abendessen im kleinen Kreis planen, ein festliches Bankett oder eine ganztägige Veranstaltung, gerne erfüllen wir Ihnen Ihre persönlichen Wünsche. Das Hotel bietet fünf Tagungs- und Veranstaltungsräume für bis zu 100 Personen, vier sind klimatisiert, sowie fünf Gruppenräume.

Die persönliche Betreuung vom ersten Gespräch bis zum Veranstaltungstag sorgt für bestes Gelingen jeder Feier und Tagung.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne: ✆ 07152 303-505

Ihr AMBER Team

EINLADUNG
Kommen Sie doch mal vorbei! Gerne zeigen wir Ihnen die Möglichkeiten zum Feiern und Tagen.

AMBER HOTEL Leonberg/Stuttgart
Amber Hotel Panorama Betriebsges. mbH
Römerstraße 102 · 71229 Leonberg
✆ 07152 303-3 · 🖷 07152 303-499
leonberg@amber-hotels.de
www.amber-hotels.de/leonberg

Langschläfer-Frühstück
im AMBER HOTEL

immer Sonntags, 11:00 – 14:00 Uhr

Sonntags lange schlafen, danach mit der Familie und Freunden ausgiebig frühstücken. Natürlich im AMBER! Am reichhaltigen Buffet findet jeder etwas nach seinem Geschmack. Mit vielen Extras inklusive Kaffeespezialitäten wie Latte Macchiato, Cappuccino, Espresso, Kaffee Creme sowie Kakao und eine Auswahl an Tee.

bis August 2018:
»Reise durch den Orient«
Gefülltes Fladenbrot mit Schafskäsesalat, Couscous-Salat mit Tomate, Gurke, Petersilie und Minze, Gebratene Auberginenscheiben mit Tomatenconfit ...

September – Dezember 2018
»Schmeck den Süden von Deutschland «
Schwäbischer Wurstsalat mit Käse, Schwarzwurst und roten Zwiebeln, Käsespätzle mit Röstzwiebeln, Obazda, pikante Käsezubereitung mit Radieschen und Salzstangen ...

Preise in €	pro Person	Kind 6 – 11 Jahre
Langschläfer-Frühstück Adventsfrühstück	18,50	9,25
Martinsgansessen	27,50	13,75

Kinder bis einschließlich 5 Jahre sind eingeladen

Martinsgansessen
im AMBER HOTEL

am 11.11.2018 ab 17:30 Uhr

Inklusive 1 Glas Sekt

Geräucherte Gänsebrustscheiben auf mariniertem Staudensellerie

Gegrillte marinierte Kräutersaitlinge

Frische Rohkost- und Blattsalate

Gänsekraftbrühe mit Gemüse-Frühlingsrolle

Ganze Gans, gefüllt mit Äpfeln, Backpflaumen und Beifuß, dazu klassische Beilagen

Winterliche Dessertauswahl

Adventsfrühstück für Langschläfer
im AMBER HOTEL

jeden Adventsontag 2018
11:30 – 14:30 Uhr

Weihnachtliche Leckerbissen (Auszug)

1 Becher Glühwein oder Punsch

Geräucherte Makrelenfilets

»Vitello Tonnato« pochiertes Kalbfleisch in Thunfischsauce mit Sardellenfilets & Kapern

Gegrillte Fenchelherzen mit Gorgonzola und Limettensaft

Weihnachtsstollen und Gebäck

AMBER HOTEL ★★★★
Leonberg/Stuttgart

Herzlich willkommen in Renningen und Rutesheim

Liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Trainer und Betreuer, liebe Eltern, liebe Zuschauer!

Ein Turnier wie der Jugend-Cup in Renningen/Rutesheim zeichnet sich durch hohe Qualität, aber auch durch starke Nachfrage aus. Leider ist die Nachfrage durch die niedrige Punktevergabe für die deutsche Jugendrangliste gesunken. Aber das Veranstalter-Team um Peter Rohsmann ist da nicht untätig gewesen. Gemeinsam haben wir verschiedene Ideen entwickelt, um das Interesse vor allen Dingen der einheimischen Spieler wieder zu erhöhen. Was aber nun dabei entstanden ist, ist einmalig in Deutschland. Parallel zum TE-Turnier nun noch ein ITF-Turnier auszurichten, ist eine Herausforderung, aber auch eine Auszeichnung.
Somit ist nun für die Altersklassen von 13 bis 18 Jahre eine perfekte Plattform geboten, um Teil eines großartigen internationalen Turnieres zu sein. Ein weiterer Teil sind natürlich auch die vielen internationalen und nationalen Spielerinnen und Spieler, die wir in Renningen/Rutesheim begrüßen dürfen. Das Turnier ist nicht nur für die zahlreichen Top-Spieler Europas ein Muss, sondern auch für die talentierten Spielerinnen und Spieler aus Württemberg. Für sie ist es ein einmaliges Erlebnis, ein Turnier auf diesem Niveau spielen zu dürfen.
Nicht umsonst ist dieses Turnier wieder als eines der besten Turniere der Tennis-Europe-Serie gewählt worden. Ein eingespieltes Team von der Turnierleitung um Peter Rohsmann, der Platzpflege und dem Catering bis zu den Daily News sowie Video Streams im Internet lassen bei den Spielern ein Gefühl von Profitennis aufkommen. Ich wünsche dem Turnier einen tollen Verlauf und hoffe vor allen Dingen, dass das Wetter mitmacht. Es ist alles vorbereitet, um in Renningen/Rutesheim allerbestes Jugend-Tennis zu erleben.

Welcome in Renningen and Rutesheim

Dear players, dear coaches, dear parents, dear spectators,

A tournament like the Jugend-Cup in Renningen/Rutesheim is a stand-out event due to its high quality and popularity. Unfortunately, the popularity has been lessened by the low number of points available for the German junior rankings. However, the organising team led by Peter Rohsmann has taken action to reverse the situation. Together, we have developed a number of ideas to again increase the interest, especially amongst domestic players. The result is simply unique in Germany. Parallel to the TE tournament, an ITF tournament will also be hosted – a challenge but also an accolade.
A perfect platform has therefore been provided for juniors of all ages between 13 and 18 to be a part of a fantastic international tournament. Another part is also the many international and national players that we can welcome in Renningen/Rutesheim. The tournament is not only a must for the numerous top European players but also for the talented players from the local Württemberg region. For them it is a unique experience to be able to play a tournament of this class.
It is not for nothing that this tournament has been voted one of the best in the Tennis Europe series. A well-oiled team led by the tournament director Peter Rohsmann plus the court maintenance services, excellent catering, Daily News and the video streams in internet all give the players a feeling akin to a tournament on the professional circuit. I hope everything goes smoothly during the week and may the weather be perfect for tennis. Everything is in place so that one can watch junior tennis of the highest class in Renningen/Rutesheim.

Stefan Böning
Verbandsjugendwart/
Junior Officer
Württembergischen Tennis-Bund e.V.

iB Internationaler Bund
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Jugendgästehaus Leonberg

Wir bieten allen einen Platz an

- 250 Betten in Zwei- und Dreibettzimmern, Doppelzimmer mit Dusche und WC
- Preise 29,- bis 50,- € pro Übernachtung exkl. Frühstück
- Bistro mit Gartenterrasse
- Großes Freizeit- und Fitnessangebot
- Internetanschlüsse
- DVD- und Videoräume
- Seminarräume
- Filme und TV auf Großbild

IB Jugendgästehaus e.V.
Fockentalweg 14 · 71229 Leonberg
Tel. 07152 928 56-0 · Fax 07152 928 56-30
www.ib-jugendgästehaus-leonberg.de · www.internationaler-bund.de

Aufschlag in eine neue Dimension

Nach 20 Jahren unter der Ägide von Tennis Europe ist nun auch der Weltverband ITF beim Jugend Cup präsent.

Bei der 21. Auflage des traditionsreichen Jugend-Cups in Renningen und Rutesheim findet erstmals ein Turnier im Rahmen des ITF Junior Circuits statt. Damit ist die Veranstaltung endgültig in den Hochadel der europäischen Jugendturniere aufgestiegen.

Als der Weltverband ITF bekannt gab, künftig ein U-18-Turnier im Rahmen des Jugend Cups in Renningen und Rutesheim auszutragen, herrschte beim eingespielten Organisations-Team der Traditionsveranstaltung einerseits eitel Freude und Sonnenschein, andererseits machte sich aber auch eine gewisse Skepsis breit, ob man denn wirklich in der Lage sei, neben den beiden hochklassigen U-14 und U-16-Turnieren der Tennis-Europe-Serie noch ein weiteres internationales Top-Ereignis würde stemmen können. Letztlich aber überwog die Freude, darüber, dass die beiden großen internationalen Verbände keine Zweifel daran hegten, dass auch das U-18-Turnier in bewährter Weise abgewickelt werden würde. Die Turniermacher sprechen mittlerweile von „Jugend Cup reloaded“ oder Jugend Cup 2.0.

Serving in a New Dimension

A Tennis Europe tournament for the last 20 years, the Jugend Cup now also belongs to the International Tennis Federation's (ITF) series.

The 21st edition of the long-running Jugend Cup in Renningen / Rutesheim also marks the first time the tournament is a part of the ITF Junior Circuit. It means the event has risen to join the top echelon of junior tournaments in Europe.

When the ITF announced it would authorize a U-18 tournament as a part of the Jugend Cup, the well-oiled organizational team was excited but also skeptical whether it would be possible to successfully stage another top international tournament alongside the two top-class U-14 and U-16 events belonging to the Tennis Europe series. Ultimately, however, excitement prevailed, especially as the two major international federations had no doubts that the U-18 tournament would be organized to the same high standards. The tournament officials now talk of „Jugend Cup reloaded“ or “Jugend Cup 2.0”.

Tournament director Peter Rohsmann was also in no doubt. His professional Jugend Cup presentation at a meeting of the tournament organizers in La Manga in Spain fully convinced the

Siegerehrung in Rutesheim
Award ceremony in Rutesheim

Keinen Zweifel daran hatte auch Turnierdirektor Peter Rohsmann, der mit seiner professionellen Präsentation des Jugend Cups bei einer Tagung der Turnierveranstalter im spanischen La Manga die anwesenden Verbandsvertreter voll und ganz überzeugte. „Dank der Bereitschaft der Tennis-Clubs in Rutesheim, Eltingen und Warmbronn sowie unseres Büro-Neubaus auf der Renninger Anlage bieten wir die perfekte Infrastruktur für das Großereignis. Und auch die Gastronomie wird die Zusatzbelastung problemlos stemmen“, sagt Turniermacher Rohsmann. Einzig Supervisor Norbert Peick müsse mit zwei Laptops arbeiten, weil Tennis Europe (TE) und

ITF's representatives. „The commitment of the tennis clubs in Rutesheim, Eltingen and Warmbronn as well as our new offices on the Renningen site enables us to provide the perfect infrastructure for the big event.“ The catering service will also have no trouble in dealing with the extra demand,” says Rohsmann. Only Norbert Peick will have to work on two laptops as Tennis Europe (TE) and the (ITF) use two different programs. But it should not be a major problem for one of Europe's top referees. However, the tournament director needs to schedule more officials and staff as the workload is bigger due to the increased number of participants. „They are very pleasant problems,“

Siegerehrung in Rutesheim
Award ceremony in Rutesheim

Zuschauer in Rutesheim
Spectators in Rutesheim

die International Tennis Federation (ITF) mit zwei unterschiedlichen Turnierprogrammen operieren. Aber auch das dürfte für einen der besten Oberschiedsrichter Europas kein größeres Problem darstellen. Allerdings muss der Turnierdirektor mehr Mitarbeiter und Offizielle einplanen, da wegen der steigenden Teilnehmerzahl zwangsläufig auch auf mehr Anlagen gespielt wird. „Das sind Luxusprobleme“, sagt Peter Rohsmann. „Dank der bewährten langjährigen Kooperation und Routine der Vereine Eltingen, Renningen, Rutesheim und Warmbronn werden auch Spielerinnen und Spieler auf den diesjährigen Nebenanlagen bestens betreut und umsorgt werden.“

Bei den Spielerinnen und Spielern kommt die Entscheidung gut an. Die Meldungen häufen sich, und die Turnierleitung ist opti-

Büroneubau Renningen
New office building Renningen

says Rohsmann. „The long cooperation between the Eltingen, Renningen, Rutesheim and Warmbronn clubs and the highly experienced team of officials will mean that the players will this year once again enjoy top facilities and the best possible care and assistance.”

The decision has also been well received by the players. The entries are swelling daily and the tournament organizers are optimistic that the number of participants will surpass the total required to break even financially – even though German Tennis Association (DTB) has decided not to award ranking points for the TE qualifying events.

Former Jugend Cup participants like the German Maximilian Marterer are also pleased with the ITF’s decision. Currently ranked in the world’s Top 50, the Jugend Cup-winner in 2010 wishes the premiere lots of success. „The Jugend Cup is a great event. I won my first big international title there and would have liked to have played there again at the age of 17.“ Stuttgart

Die Ruhe vor dem Sturm
The quiet before the storm

mistisch, Teilnehmerzahlen zu erwarten, die jene übertreffen, die vor der unglücklichen Entscheidung des Deutschen Tennis-Bundes, keine Punkte mehr für die Qualifikation der TE-Turnier zu vergeben, für eine schwarze Null in der Endabrechnung gesorgt haben.

Auch ehemalige Jugend-Cup-Teilnehmer wie der Nürnberger Maximilian Marterer freuen sich über die Entscheidung der ITF. Der lange Franke, Jugend-Cup-Sieger 2010 und mittlerweile unter den Top 50 der Weltrangliste angekommen, wünscht der Premiere alles Gute: „Der Jugend Cup ist ein tolles Ereignis. Ich habe hier meinen ersten großen internationalen Titel einfahren können und hätte damals auch gerne mit 17 noch einmal gespielt.“ Die Stuttgarterin Laura Siegemund, 2016 Siegerin des Porsche Tennis Grand Prix, stößt ins gleiche Horn: „Ich habe den Jugend Cup zwar nie selbst gespielt, finde es aber enorm wichtig, talentierten Jugendlichen auf dem Weg zum Profi-Tennis die Möglichkeit zu geben, bei internationalen Jugendturnieren gleichermaßen Erfahrung und Selbstvertrauen zu tanken.“

Die Zuschauer erwartet durch das Upgrade in eine neue Dimension auf jeden Fall hochklassiges Tennis in allen Altersklassen. Und für talentierte Jugendliche aus der Region ist der Jugend Cup eine einmalige Gelegenheit, quasi vor der Haustür internationale Turnierluft zu schnuppern.

resident, Laura Siegemund, winner of the 2016 Porsche Tennis Grand Prix, also sings the praises of the event: „I never played the Jugend Cup myself. But it‘s hugely important to give talented young players the opportunity to taste professionalism and gain self-confidence at international junior tournaments on their rise up the ranks to becoming a pro.“

Due to the upgrade to “Jugend Cup 2.0” and the new dimension with the advent of the ITF tournament, spectators can expect tennis of the highest class in every age group. For the region’s up-and-coming players, the Jugend Cup is still a unique opportunity to taste an international tournament atmosphere on their doorstep.

Zuschauer in Rutesheim
Spectators in Rutesheim

Kommunikationszentrale: Alle Turnierergebnisse auf einen Blick
Scoreboard: All tournament results at a glance

Tennisplatz Rutesheim
Tenniscourt Rutesheim

Jugend CUP

„Ich wollte den Erfolg zu sehr“

“I was too much focused on success“

LAURA SIEGEMUND

Geburtstag / Born:	4.3.1988
Geburtsort / Place of birth:	Filderstadt
Wohnort / Residence:	Stuttgart
Größe / Height:	168 cm
Gewicht / Weight:	62kg
Rechtshänderin / Right handed	
Tennisprofi:	seit 2006
Preisgeld / Price Money:	$ 1.562.157
Titel / Titles	
Grand-Slam:	1 (Mixed US Open 2016)
Einzel / Singles:	2 WTA, 11ITF
Doppel / Doubles:	3 WTA, 20 ITF
WTA top / Highest ranking:	27 (29.8.2016)

Ich würde heute vieles anders machen

Zum Interview im Restaurant Finch im noblen Stuttgarter Waldhotel fährt Tennis-Star Laura Siegemund (30) standesgemäß vor. Die Schwäbin mit den blonden Locken rauscht im Porsche Macan an, dem Dienstwagen des deutschen FedCup-Teams, begrüßt herzlich ihren Mentor und Manager Matthias Kleinert (80), den ehemaligen Staatssekretär, baden-württembergischen Regierungssprecher und Daimler-Außenminister, bestellt sich einen Earl Grey und stellt sich den Fragen von Peter-Michael Zettler, dem Presse-Chef des Jugend Cups Renningen/Rutesheim.

I Would Do A Lot Differently Today

Tennis star Laura Siegemund (30) arrives in appropriate style for the interview in Finch, the restaurant in the elegant Stuttgart Waldhotel. The local Swabian with blond curls drives up in a Porsche Macan, the official car of the German Fed Cup team. She first greets her mentor and manager Matthias Kleinert (80), the Baden-Württemberg federal government's former Secretary of State and spokesman and Daimler Foreign Minister. After ordering a cup of Earl Grey tea, she proceeds to answer Peter-Michael Zettler's questions, the head of press of the Jugend Cup Renningen/ Rutesheim.

Laura Siegemund bei der Siegerehrung des Porsche Tennis Grand Prix 2016 und mit Turnierdirektorin Anke Huber und dem Siegerfahrzeug in der Wunschfarbe Frozen Berry Metallic.
Laura Siegemund Laura Siegemund at the victory ceremony of the Porsche Tennis Grand Prix 2016 and with tournament director Anke Huber and the winner car in Laura's favorite color Frozen Berry Metallic.

Explosiv: Laura Siegemund 2016 in der Stuttgarter Porsche-Arena
Explosive: Laura Siegemund at the Porsche Arena in Stuttgart.

Jugend Cup: Frau Siegemund, wie geht es Ihnen?

Laura Siegemund: Danke der Nachfrage. Ich fühle mich gut. Auch im Tennis komme ich langsam aber sicher wieder in Form.

Jugend Cup: Sie waren schon als ganz junger Teenager ein Top-Star. Nach dem Sieg im Orange Bowl, der inoffiziellen Jugend-Weltmeisterschaft in Florida sprachen die einschlägigen Blätter bereits von einer neuen Steffi Graf. Hat Sie das belastet?

Laura Siegemund: Nicht wirklich. Damals war ja jede, die einigermaßen die Murmel getroffen hat, die neue Steffi – und bei den Jungs natürlich der neue Boris. Ich kann mich daran erinnern, dass zum Beispiel die Jule von dem Gerede genervt war und gesagt hat, sie sei die Julia Görges und nicht die Steffi Graf. Natürlich war Steffi unser Idol, aber jedes Kind hat schon damals versucht, seine eigene Marke zu sein.

Jugend Cup: Sie haben dann dennoch sehr konsequent auf eine Profi-Karriere hingearbeitet und ab 14 nur noch Erwachsenenturniere gespielt…

Laura Siegemund: Das stimmt. Ich habe tatsächlich in der Zeit zwischen 14 und 18 wenig oder gar keine Jugendturniere gespielt, weil vor allem mein damaliger Trainer meinte, es gäbe keinen Grund, weiter Jugendturniere zu spielen. Tatsächlich habe ich so zwischen zwölf und 13 auch international sehr viel gewonnen, so dass der Weg zum Profi geebnet schien. Das gesamte Umfeld wurde entsprechend ausgerichtet. Ich habe sogar die Schule gewechselt, weil es damals in Baden-Württemberg nur am Kurpfalz-Gymnasium in Mannheim möglich war, Sport und Schule unter einen Hut zu bringen.

Jugend Cup: Würden Sie das aus heutiger Sicht noch einmal so machen?

Jugend Cup: *Ms. Siegemund, how are you?*

Laura Siegemund: *Thanks for asking. I feel good. Tenniswise too. Slowly but surely, I'm getting back into shape after my injury.*

Jugend Cup: *As a teenager, you were a top star. After winning the Orange Bowl, the unofficial junior World Champs in Florida, the media began speaking about a new Steffi Graf. Did that put pressure on you?*

Laura Siegemund: *Not really. At the time, everyone who hit the ball reasonably well was the new Steffi, and of course the new Boris for the boys. I can remember that, for example, Jule was annoyed by the talk and said that she was Julia Görges and not Steffi Graf. Obviously Steffi was our idol, but every kid tried to be his or her own person even then.*

Jugend Cup: *You then worked hard to become a pro, and only played senior tournaments from the age of 14....*

Laura Siegemund: *That's right. In fact, I played almost no junior tournaments between the age of 14 and 18. My former coach basically said there was no reason to continue playing age-group tournaments. Between 12 and 13, I also won a lot of international events so that the way to becoming a professional seemed to be a natural progression. Everything was aligned accordingly. I even changed schools because the Kurpfalz High School in Mannheim was the only place where it was possible to combine professional sport and school studies at the same time.*

Jugend Cup: *Would you do it again looking at it from today's perspective?*

Laura Siegemund: Auf keinen Fall. Ich glaube, dass es ganz wichtig ist, die Jugendturniere zu spielen. Durchaus sinnvoll ist aber ein Mix aus Jugend- und Erwachsenenturnieren. Man kann mit 15, 16 schon anfangen, die 15.000-Dollar-Turniere zu spielen. Auch für hochbegabte Jugendliche ist es wichtig, zu erfahren, wo der Hammer hängt, aber dann andererseits das Selbstvertrauen bei Jugendturnieren hochzuhalten, in dem man einfach mal wieder Matches gewinnt. Dabei kann eine 14-Jährige durchaus auch mal bei einem ITF-U-18-Event aufschlagen.

Jugend Cup: Was ist die Wirkung für Jugendliche, die zwischen Jugend- und Erwachsenenturnieren pendeln?

Laura Siegemund: Es ist für Kinder, die ein paar Jugendturniere gewonnen haben und meinen, sie seien der King, durchaus empfehlenswert, mal bei einem 15.000er zu melden und dort so richtig einen auf den Deckel zu bekommen. Dann weiß man, wo man steht und was es zu verbessern gilt. Die Mischung ist ganz wichtig. Die hatte ich damals nicht und habe nur über meine Verhältnisse gespielt und dadurch zwei oder drei Jahre verloren. Wenn du bei den Erwachsenen nur verlierst, schlägt sich das aufs spielerische Selbstbewusstsein nieder. Bei mir war das dann schon ein Faktor, weshalb es mit dem Übergang zum Profitennis sehr schwierig und holprig war. Gerade weil ich zwischen 14 und 18 wenig Erfolgserlebnisse hatte. Ich habe mir zwar einen Wolf trainiert, hatte aber selten das Erlebnis zu erfahren, was für eine gute Spielerin ich eigentlich bin. Das würde ich heute definitiv anders machen.

Jugend Cup: Was empfehlen Sie der heutigen Generation?

Laura Siegemund: Eine gute Zwölf-Jährige muss nicht zwangläufig U 12 spielen. Das wäre sogar völliger Blödsinn. Sie kann durchaus bei U 14 oder U 16 mitmischen. Im Vordergrund muss stehen, dass man sich als Spieler weiterentwickelt. Und das Umfeld und der Trainer müssen dafür sorgen, dass das Selbstvertrauen nicht auf der Strecke bleibt.

Jugend Cup: Bei vielen talentierten Jugendlichen blieb damals neben dem Selbstvertrauen auch die schulische Ausbildung auf der Strecke. Sie haben ja bereits erwähnt, dass Sie die Schule gewechselt haben, um Schule und Sport unter einen Hut bringen zu können.

Laura Siegemund: Das stimmt. So mit 13 oder 14 habe ich die Schule gewechselt. Ich war bis dato auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Metzingen und hatte einen sehr verständnisvollen Direktor, der mich sehr unterstützt hat. Aber die Turnierreisen sind immer mehr geworden. Für den Direktor war das kein Problem, er sagte, solange die Noten stimmen, habe er kein Problem damit, mir freizugeben. Es waren eher die Mitschüler, die sagten, mal kommst du in die Schule, mal nicht; warum bin ich eigentlich jeden Tag hier. Es war schwierig, sich in einen Klassenverband zu integrieren. Deshalb haben wir uns für einen Wechsel entschieden.

„Meine Eltern haben nie Druck auf mich ausgeübt"

"My parents never put pressure on me"

Laura Siegemund: *Not really. I think it's very important to play junior tournaments. But it makes sense to have a mix of junior and senior tournaments. You can start playing the 15,000-dollar tournaments at the age15 or 16 as its important for talented teens to find out about what life is like at the sharp end. On the other hand it's vital one maintains one's self-confidence by winning matches in junior tournaments. A 14-year-old can definitely participate in an ITF U-18 event.*

Jugend Cup: *What effect does competing in junior and senior tournaments have on teenagers?*

Laura Siegemund: *For kids who win a couple of junior tournaments and think they are the greatest, it's definitely worthwhile playing a 15,000 dollar event and losing. Then you know where you stand and what you need to improve. The mix is very important. Back then, I didn't have it and the level of tournaments I was playing was too high for me. I therefore lost two or three years. Continually losing against seniors is then reflected in a player's self-confidence. For me, it was already a factor which was why it was a very difficult and bumpy transition to professional tennis, especially because I wasn't really successful between the ages of 14 and 18. Although I practiced very hard, I rarely had the chance to find out how well I could actually play. I'd definitely do things differently today.*

Jugend Cup: *What would you recommend today's generation?*

Laura Siegemund: *A good 12-year-old does not necessarily have to play the U-12s. That would be complete nonsense. The player can definitely compete in the U-14 or U-16s. However, the aim must be to develop as a player. And the coach and the other people around you must ensure that one's self-confidence is not destroyed.*

Jugend Cup: *In addition to self-confidence, many talented youngsters drop out of their education. As you mentioned earlier, you moved schools to have the right balance between studies and sport.*

Laura Siegemund: *That's right. So at 13 or 14 I moved schools. I was at the Dietrich-Bonhoeffer High School in my home town, Metzingen. I had a very considerate headmaster who gave me a lot of support but there were more and more tournaments on my schedule. It was not a problem for the headmaster. He said that as long as the grades were good, he had no problem giving me time off. It was more of a case of my classmates saying, "Sometimes you come to school, sometimes you don't.*

Jugend Cup: Wollten Sie dann am Kurpfalz-Gymnasium auch das Abitur ablegen?

Laura Siegemund: Auf jeden Fall. Ich war immer ein wissbegieriges Kind und wollte den bestmöglichen Abschluss – und das war zur Freude meiner Eltern nicht die Mittlere Reife, sondern das Abitur.

Jugend Cup: Mit welcher Note haben Sie bestanden?

Laura Siegemund: 1,8.

Jugend Cup: Chapeau. Wie haben Sie das trotz Leistungssport geschafft?

Laura Siegemund: Ich hatte an der Schule viele Freiheiten,
konnte zwei Mal am Tag trainieren und hatte jede Menge Fehlzeiten.
Aber ich habe den versäumten Stoff nachgeholt. Heute würde man von Home Schooling reden. Im Abiturjahr war ich aber dann komplett im Klassenverband. Abi kann man nicht so einfach nebenher machen. Da habe ich auch das Tennis etwas zurückgestellt.

Jugend Cup: Nach dem Abi war Ihnen aber klar, dass Sie auf die Profi-Tour gehen. Oder kam auch eine College-Karriere in Frage. Bei Ihrer Spielstärke hätten Sie sich die Uni ja aussuchen können…

Laura Siegemund: …ich hatte tatsächlich ein Angebot.
Aber da ich schon Preisgeld auf der ITF-Tour angenommen hatte, hätte es Komplikationen gegeben und ich wäre erst einmal gesperrt worden, weil die College-Regeln keine Preisgelder erlauben.

Ein Herz und eine Seele: Laura mit Matthias Kleinert, ihrem Mentor und Manager.

Bosom buddies: Laura with Matthias Kleinert, her mentor and manager.

Jugend Cup: Sie haben das Verbandstraining beim Württembergischen Tennis-Bund sehr früh verlassen und mit einem eigenen Trainer gearbeitet. Das ist doch sehr kostspielig…

Laura Siegemund: …das stimmt. Aber ich hatte zum Glück nach meinem Orange-Bowl-Sieg Sponsoren. Alleine hätten meine Eltern das Training und die Reisen nicht finanzieren können. Da war Ende Gelände. Mein Vater wollte auch nicht zu den Tenniseltern gehören, die wegen der Ausbildung ihrer Tochter ihr Haus verkaufen müssen. Ich kann mich auch nicht daran erinnern, dass meine Eltern jemals Druck auf mich ausgeübt haben.

Jugend Cup: Wie schafft es denn ein junges Mädchen, alleine in der Fremde in die Schule zu gehen?

Laura Siegemund: Ich habe in Leimen im Leistungszentrum gewohnt, war aber erst im Abi-Jahr ins badische Verbandstraining integriert. Trainiert haben wir viel in Nussloch oder in Karlsruhe-Rüppurr, wo ich seit meinem 15. Lebensjahr Bundesliga spiele. 2008 habe ich in Baden auch meinen B-Trainer gemacht.

It's unfair, I'm here every day." It was difficult for me to become integrated into a class. It's why we decided to change.

***Jugend Cup:** Did you want to take the high school diploma at the Kurpfalz High School?*

***Laura Siegemund:** Definitely. I was always eager to learn and wanted the best possible diploma - and to the delight of my parents my exam result was good enough for me to go to university.*

***Jugend Cup:** What was your final grade?*

***Laura Siegemund:** B+.*

***Jugend Cup:** Well done. How did you manage that despite all the competitive sport?*

***Laura Siegemund:** I had a lot of freedom at school, I was able to practice twice a day and was absent a lot. But I made up for what I missed at school. Today you would call it home studies. But in the final year, I was at school the whole time. The German "Abitur" is not easy. It's why I cut down on tennis.*

***Jugend Cup:** After graduation, you knew you were going to turn pro? Or were you thinking of a college tennis career? With your level of play, you could have picked almost any university ...*

***Laura Siegemund:** ... I actually had an offer. But since I had already accepted prize money on the ITF tour, there would have been complications. I would have been suspended because college rules do not allow prize money.*

***Jugend Cup:** You left the training group at the regional tennis association very early and worked with your own coach. It's very expensive ...*

***Laura Siegemund:** ... that's right. But I was lucky to have some sponsors after my Orange Bowl win. My parents could not have financed the practice and the trips on their own. My father didn't want to be a tennis parent who had to sell his house because of his daughter's education. I also cannot remember that my parents ever put pressure on me.*

***Jugend Cup:** How does a young girl manage to go to school far from home?*

***Laura Siegemund:** I lived in Leimen in the elite tennis center but cut down on tennis in my final year at school. We had a lot of training in Nussloch or in Karlsruhe-Rüppurr, where I have played Bundesliga since I was 15 years old. In 2008, I passed the exam to become a B-coach.*

THINK RED!

DER KICK-OFF DES JAHRES

Die stylischen und coolen Event-Möbel der Weltmeister 2018, ab 1. August live bei ORGATECH zum Mieten und Kaufen!

Sieger, Präsidenten, Minister, TV-Redakteure, Journalisten, Sportler, Funktionäre, tausende Fans und Gäste aus aller Welt haben bereits in den russischen Stadien auf unserem Eventmobiliar gesessen, diskutiert, kommuniziert, gefeiert und gearbeitet.
Ab dem 1. August haben Sie die Möglichkeit dieses stylische Mobiliar exklusiv bei uns zu mieten oder zu kaufen.
So geht das größte Sportereignis des Jahres in jedem Fall bei der ORGATECH GmbH in die Verlängerung.
Wir sind auch 2018 wieder Partner bei der KLASSIK AM ODEONSPLATZ in München und der JAZZ OPEN in Stuttgart.
Ein Zeichen besonderer unternehmerischer Wertschätzung und Vertrauens ist die Beauftragung das größte Sportereignis des Jahres mit Eventmöbeln auszustatten.

ORGATECH ist offizieller Sponsor beim JugendCup 2018

ORGATECH
Messe- und Eventausstatter

ORGATECH GmbH
Schillerstraße 70
71277 Rutesheim
Tel.: +49 (0) 7152 6100-0
Fax: +49 (0) 7152 6100-155
stuttgart@pro-orgatech.com
www.pro-orgatech.com

Diese Bilder zeigen einen kleinen Querschnitt unseres Sortiments, fotografiert von unseren Projektleitern vor Ort.

Jugend Cup: Mittlerweile haben Sie ja auch die A-Lizenz…

Laura Siegemund: …ja, seit 2013.

Jugend Cup: Warum hat es mit dem ganz großen Durchbruch verhältnismäßig lange gedauert? Hatten Sie eine Verletzung, die Sie zurückgeworfen hat?

Laura Siegemund: Zwischen 14 und 20 hatte ich sehr viele Verletzungsprobleme, die mich immer wieder zurückgeworfen haben. Aber das mangelnde Selbstvertrauen, meine eigenen hohen Erwartungen und eben die Verletzungen haben dazu geführt, dass die Sache nie so richtig ins Rollen gekommen ist.

Jugend Cup: Haben Sie deshalb ein Studium begonnen?

Laura Siegemund: Das Projekt Profi-Tennis auf internationaler Ebene war für mich eigentlich schon Ende 2012 beendet. Nach langen Jahren auf der ITF-Tour sagte ich mir, dass ich das Abi ja nicht umsonst gemacht habe. Ich habe zwar weiter Turniere gespielt, und nachdem der Druck, den ich mir selbst gemacht habe, weg war, sogar sehr erfolgreich. Ich wollte lediglich noch meine Rangliste für die Bundesliga halten und habe daneben das Psychologie-Studium an der Fern-Uni Hagen aufgenommen und mich nach dem Bachelor auch fürs Master-Studium eingetragen.

Jugend Cup: Ist das denn ein Modell für die Zukunft – A-Lizenz plus Psychologie-Studium?

Laura Siegemund: Ich sehe mich nicht unbedingt als Trainerin auf dem Platz. Aber mit dem Hintergrund-Wissen und der Praxiserfahrung im Tennis und der Psychologie sehe ich meine Zukunft nach der aktiven Karriere schon im sportpsychologischen Bereich.

Jugend Cup: Können Sie sich vorstellen, auch zu lehren?

Laura Siegemund: Auf jeden Fall. In meiner Verletzungspause hat es mir schon großen Spaß gemacht, Vorträge bei Firmen zu halten.

Jugend Cup: Über welche Themen haben Sie beispielsweise referiert?

Laura Siegemund: Zum Beispiel über das Abrufen von Leistung unter schwierigen Bedingungen. Ich habe ja meine Bachelor-Arbeit über das Thema „Versagen unter Druck“ geschrieben, das ist gerade für Führungskräfte in der Wirtschaft interessant, wie sie auch unter Druck optimale Leistung abrufen können.

Jugend Cup: Trägt Ihre Bachelor-Arbeit auch autobiographische Züge?

„Harte Arbeit halte ich noch immer für den Schlüssel zum Erfolg“

“Hard work is the key to success“

Jugend Cup: *And you now have the A license ...*

Laura Siegemund: *... yes, since 2013.*

Jugend Cup: *Why did the big breakthrough take such a long time? Did an injury stop your progress?*

Laura Siegemund: *Between 14 and 20, I had lots of problems with injuries that set me back time and time again. But the lack of self-confidence, the high expectations in myself and the injuries prevented any real improvement.*

Jugend Cup: *Was it the reason for you starting to study?*

Laura Siegemund: *For me, professional tennis on an international level ended at the end of 2012. After many years on the ITF tour, I told myself that I didn't do the high school diploma for nothing. I continued to play tournaments and the pressure I put on myself vanished. I was even very successful. I just wanted to keep my ranking for league tennis in the German Bundesliga and took up studying psychology at the Open University Hagen. After the bachelor, I enrolled for a Master's degree.*

Jugend Cup: *A model for the future - A-license plus psychology?*

Laura Siegemund: *I don't necessarily see myself as a coach on the court. But with background knowledge and practical experience in tennis and a degree in psychology, I see my future in the field of sports psychology after my playing career.*

Jugend Cup: *Can you imagine teaching as well?*

Laura Siegemund: *Definitely. During my injury break, it was great fun to give lectures at companies.*

Jugend Cup: *What topics did you talk about?*

Laura Siegemund: *For example, about performing under difficult conditions. I wrote my bachelor thesis on „Failure under Pressure“. It's especially interesting for business executives as they have to perform well when under pressure.*

Jugend Cup: *Does your bachelor thesis also have autobiographical elements?*

Laura Siegemund: *If you mean that it included a part of me then yes - even though I didn't specifically study sports psychology but general psychology. I could have taken another to-*

thera 4

Mehr als *eine* Therapie...

wünscht allen Teilnehmern und Besuchern ein verletzungsfreies 21. Internationales Jugend Tennisturnier und sollte doch einmal etwas passieren wenden Sie sich doch einfach an uns.

Kassenleistungen

Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Gerätegestützte Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Therapie nach McKenzie
- Therapie nach Brügger
- Beckenbodentraining nach Tanzberger
- Klassische Massage
- Manuelle Lymphdrainage

Ergänzende physikalische Therapien
- Naturmoorfango
- Eisanwendungen
- Elektrotherapie/Ultraschall
- Schlingentisch

Zusätzliche Leistungen

- Osteopathie
- Cranio-Sacrale Therapie
- Akupunkturmassage nach Penzel (APM)
- Kinesiotaping
- Fußreflexzonenmassage
- Vibrationstraining (Galileo)

thera 4

Mehr als *eine* Therapie...

Mörikestr. 21 · 71636 Ludwigsburg · Telefon: 07141/903487 · info@thera4.de · www.thera4.de

Laura Siegemund: Wenn Sie damit meinen, dass ich einen gewissen Bezug zu mir hergestellt habe, dann schon – obwohl ich ja nicht spezifisch Sportpsychologie sondern Allgemeine Psychologie studiert habe. Ich hätte auch ein anderes Thema nehmen können, habe dann aber gemeinsam mit meinem Professor eben dieses Thema gewählt, bei dem ich auch für mich etwas mitnehmen kann.

Jugend Cup: Wollten Sie schon immer Psychologin werden?

Laura Siegemund: Ja. Ich habe mich schon als Kind für die Psychologie interessiert. Artikel in Zeitschriften wie „Geo“, in denen über die Psyche der Menschen oder die Arbeitsweisen des Gehirns geschrieben wurde, habe ich verschlungen.

Jugend Cup: Können Sie sich vorstellen, auch im klinischen Bereich zu arbeiten?

Laura Siegemund: Ich finde den klinischen Bereich sehr wichtig, kann mir aber nicht vorstellen, als Psychiaterin zu arbeiten. Das geht deswegen schon nicht, weil ich dazu meinen Master an einer Präsenz-Uni mit klinischen Semestern machen müsste. Da ich aber derzeit noch Tennis spiele, ist das nicht machbar. Ich möchte mehr in den Bereich Coaching und Beratung im Sport und auch darüber hinaus gehen.

Jugend Cup: Zurück zum Tennis. Sie haben all' das, was andere Tennisspielerinnen nicht haben: Sie verfügen über ein phantastisches Ballgefühl, spielen einen sehr guten Volley und sind schnell auf den Beinen. Wieso hat es so lange gedauert, bis Sie 2016 Ihren ersten Sieg auf der WTA-Tour im schwedischen Båstad einfahren konnten.

„Heute ist die Qualitätsdichte größer als zu meiner Zeit“
“Nowadays the depth is greater than during my time““

Laura Siegemund: Das ist eine gute Frage, auf die ich eigentlich nie eine Antwort gefunden habe. Früher habe ich immer geglaubt, dass sich harte Arbeit auszahlt. Das ist in meinem Fall so nicht eingetreten. Harte Arbeit halte ich immer noch für die Basis, aber ich glaube, dass es wichtig ist noch ein gewisse Gelassenheit , Ruhe und Freude mitzubringen. Und das war bei mir auch wegen der zahlreichen Verletzungen nicht der Fall. Dabei ging die Lockerheit flöten, es wurde krampfig. Je mehr man etwas will, desto mehr kann sich auch selbst im Weg stehen. Die Erklärung, die ich für mich gefunden habe, war, dass ich den Erfolg zu sehr wollte. Ich habe es nicht geschafft, einfach loszulassen und trotzdem Leistung zu bringen. Als ich das Tennis dann nicht mehr so ernst genommen und mir gesagt habe, ich spiele, wann ich Lust habe und wenn wenn es mir Freude bereitet und zwinge mich nicht mehr dazu, dann habe ich kurioserweise angefangen gut und erfolgreich zu spielen.

Jugend Cup: Ist denn heute der Übergang vom Jugend- zum Profi-Tennis schwieriger als zu Ihrer Zeit?

Laura Siegemund: Ich denke, dass heute die Qualitätsdichte größer ist als zu meiner Zeit. Andererseits gibt es heute bessere Strukturen. In den Eliteschulen des Sports lassen sich Schule und Leistungssport viel besser vereinen. Wenn ich an *pic, but then, together with my professor, I just chose this topic, where I could also refer to myself.*

***Jugend Cup:** Have you ever wanted to become a psychologist?*

***Laura Siegemund:** Yes. I was interested in psychology as a child. I devoured articles in journals such as „Geo,“ which covered the human mind or functions of the brain.*

***Jugend Cup:**: Can you imagine working in a clinic as well?*

***Laura Siegemund:** I think clinics are very important, but I cannot imagine working as a psychiatrist. It wouldn't work because I'd have to do my master's degree at a university that included clinical semesters. But since I'm still playing tennis, it's not possible. I fancy doing coaching and consulting in sports and other areas.*

***Jugend Cup:** Back to tennis. You have all the things that other tennis players lack: you have fantastic touch, good volleys and you are fast. Why did it take so long for you to register your first victory on the WTA Tour in Båstad, Sweden in 2016?*

***Laura Siegemund:** That's a good question. I've never really come up with an answer. I used to think that hard work would eventually pay off. It didn't happen in my case. I still think hard work is the basis, but I believe that it is important to have a certain calmness and inner peace. And that was not the case with me because of the numerous injuries. It was the lack of coolness, it was the tension. The more you really want something, the more you get in your own way. The explanation I found for myself was that I was focused too much on being successful. I didn't manage to let go and still perform well. Whenever I didn't take tennis so seriously and told myself to only play tennis when I felt like, then I strangely enough started to play well and successfully.*

***Jugend Cup:** Is the transition from junior to professional tennis today more difficult than in your time?*

***Laura Siegemund:** I think nowadays the depth is greater than during my time. On the other hand, there are better structures today. In elite sports schools, academic work and competitive sports can be combined much better. Looking back at my old school, there were just three of us. Today, my old high school has 50 athletes from all kinds of sports. Even the sports associations look after children in their early years by employing sports psychology. For example, I gave a lecture for the regional tennis association on the subject of „Mental Training“. There*

meine alte Schule denke, wird das deutlich. Wir waren damals zu dritt. Heute absolvieren 50 Sportler aus allen Sportarten das Gymnasium. Auch bei den Verbänden werden die Kinder bereits in frühen Jahren sportpsychologisch betreut. Ich habe zum Beispiel beim WTB einen Vortrag zum Thema „Training im Kopf“ gehalten. So was gab's zu meiner Zeit nicht. Auch im Fitnessbereich sind die Jugendlichen besser und moderner aufgestellt als wir damals.

Jugend Cup: Was waren denn zurückblickend die schönsten Erlebnisse in Ihrer Karriere?

Laura Siegemund: Der Sieg beim Orange Bowl gehört ebenso dazu wie die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Rio 2016. Es war immer ein Traum für mich an Olympischen Spielen teilzunehmen. 2016 haben sich die Highlights quasi die Klinke in die Hand gegeben. Mein Sieg im Mixed bei den US Open an der Seite von Mate Pavic, der heute der beste Doppelspieler der Welt ist. Und natürlich der Sieg beim Porsche Tennis Grand Prix in meiner Heimatstadt und in Båstad, meinem Lieblingsturnier.

Jugend Cup: Frau Siegemund, wir danken für das Gespräch.

was no such thing in my time. As for fitness, the youngsters are better using far more modern methods than we ever did.

Jugend Cup: *What were the best moments in your career?*

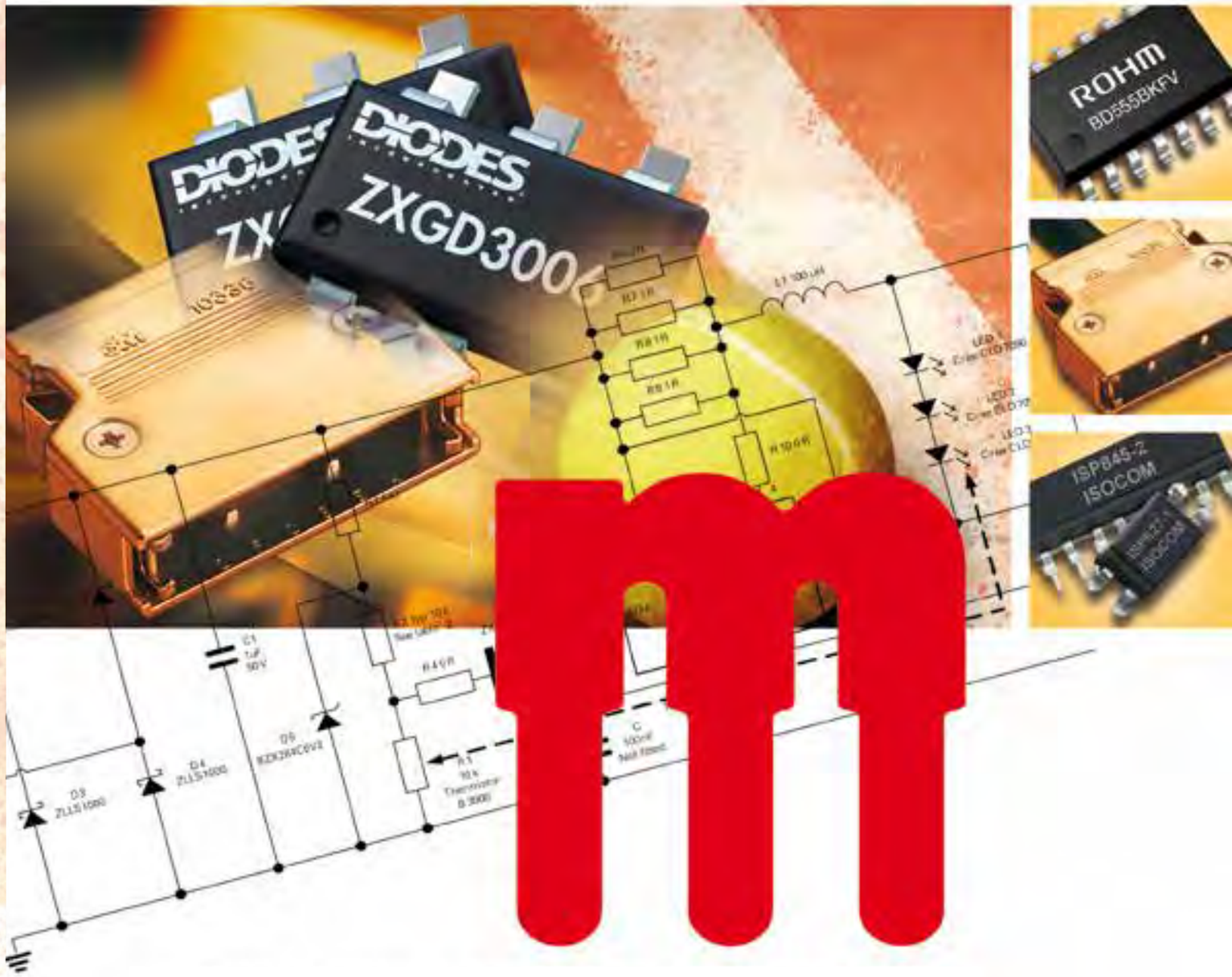
Laura Siegemund: *The Orange Bowl win and participating at the Olympic Games in Rio in 2016. It was always a dream of mine to go to the Olympics. In 2016, the highlights came thick and fast. My mixed-win at the US Open alongside Mate Pavic, who is the world's best doubles player right now. And of course the victories at the Porsche Tennis Grand Prix in my hometown Stuttgart and in Båstad, my favorite tournament.*

Jugend Cup: *Ms. Siegemund, we thank you for the interview.*

Gefragte Partnerin: Tommy Haas, Julia Görges, Halle-Turnierdirektor Ralf Weber, Laura Siegemund, Michael Stich (von links nach rechts).
Partner much in demand: Tommy Haas, Julia Görges, tournament director Ralf Weber from Halle, Laura Siegemund, Michael Stich (from left to right).

Interview im Nobel-Restaurant: Laura Siegemund und Pressechef Zettler.
Interview in a noble restaurant: Laura Siegemund and press chief Zettler.

Spiel, Satz und Sieg!



Allen „Aktiven“ des Jugendcup Renningen/Rutesheim wünschen wir viel Erfolg und den Mitgliedern und Tennisfreunden des TSC-Renningen eine spannende und erfolgreiche Saison

micronetics®

Vertriebsgesellschaft
electronischer Bauelemente
und Systeme mbH

Dieselstraße 12 · 71272 Renningen
Postfach 1246 · 71265 Renningen
telefon 07159/92583-0*
telefax 07159/9258355
e-mail: info@micronetics.de
http://www.micronetics.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Als Mitglied unserer Bank sind Sie von jetzt an im Vorteil:
Denn als eingetragene genossenschaftliche Bank haben Sie und Ihre wirtschaftliche Förderung oberste Priorität. Wir setzen uns persönlich und aktiv dafür ein, dass Sie Ihre Ziele erreichen, dass sich Ihre Wünsche erfüllen und dass Sie mit uns Ihre ganz eigene Erfolgsgeschichte schreiben. Und dafür haben wir viel Gutes vor, Sie dürfen gespannt sein.

Werden auch Sie Mitglied und unterstützen Sie die genossenschaftliche Idee.
Unsere Mitarbeiter in unseren 32 Filialen freuen sich über Ihren Besuch.

Weitere Informationen in Ihrer Filiale oder unter www.diebank.de

die Bank – Rückhalt unserer Region

Vereinigte Volksbank

Jugend Cup

Ihre eigene Bank:

Was uns von anderen Banken unterscheidet!

Privatbanken handeln in erster Linie immer profitorientiert. Doch wir sind anders. Wir orientieren uns nicht nur am geschäftlichen Erfolg, sondern auch an den Interessen der Mitglieder. Zur jährlichen Dividende, die wir auf alle Geschäftsanteile zahlen, kommt noch die Förderung durch vergünstigte Produktangebote, exklusive Mitgliederveranstaltungen, der Ausbau der digitalen Vernetzung und die Möglichkeit bei der eigenen Volksbank MITzugestalten.

Unsere Mitglieder können mehr bestimmen, mehr erfahren, mehr bekommen. Davon profitieren bereits 44.000 Menschen, die heute schon Mitglied unserer Bank sind.

Unser Angebot für Sie: Werden auch Sie Mitglied und Teilhaber der Vereinigten Volksbank eG und damit Teil einer starken Gemeinschaft. Das „Wie“ erläutern wir Ihnen gerne. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gerne unterstützen wir auch in diesem Jahr den Tennis Jugend Cup Renningen/Rutesheim und wünschen faire und spannende Spiele sowie einen erfolgreichen Turnierverlauf!

Herzlicher Gruß

Walter Stutz
Filialdirektor
Vereinigte Volksbank

theoheuss
MEDIA

FILM-PRODUKTIONEN
FÜR WEBSEITEN & SOCIAL MEDIA

Theo Heuss
Mail: t.heuss@theo-heuss.de
Mobil: 0172 - 26 63 995
Web: www.theo-heuss.de

Quantensprünge

Insgesamt 26 ehemalige Jugend-Cup-Teilnehmer haben es unter die Top 100 der Weltranglisten geschafft. Eine junge Dame sogar bis ganz nach oben.

Für Tennis-Profis gibt es zwei Quantensprünge: Mit dem ersten springen sie unter die Top 100 der Weltrangliste, mit dem zweiten knacken sie das Tor zu den Top Ten, der absoluten Elite des weißen Sports. Der Jugend Cup ist stolz darauf, dass insgesamt fünf ehemalige Spielerinnen und Spieler des Traditionsturniers diesen zweiten Sprung geschafft haben – wobei es einer jungen Dame sogar gelungen ist, die Weltrangliste anzuführen. Insgesamt 26 ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben es unter die Top 100 der Weltranglisten geschafft.
Angelique Kerber saß nach ihrem Traumjahr 2016 mit zwei Grand-Slam-Siegen und dem Gewinn der olympischen Silbermedaille insgesamt 19 Wochen auf dem Tennis-Thron. 2000 hatte die blonde Kielerin in Renningen/Rutesheim ihren ersten großen Titel gewonnen. Zuletzt setzte sie sich in Wimbledon die Krone auf.

Quantum Leaps

Twenty-six former Jugend Cup players have made it into the Top 100. Whereby one young lady has even managed to lead the world rankings.

For tennis pros, there are two quantum leaps: the first comes when they break into the world's Top 100 and the second when they become a Top 10 player, the very best in tennis. The Jugend Cup is proud that five former Jugend Cup players have made it to the crème de la crème - whereby one young woman has even managed to head the world rankings – and win Wimbledon. A total of 26 former participants have made it to the Top 100.
Angelique Kerber sat on the tennis throne for 19 weeks after her dream year in 2016 when she won two Grand Slams and an Olympic silver medal. In 2000, the blonde girl from northern Germany won her first big title in Renningen / Rutesheim. Eighteen years later, she crowned her career by winning this year's Wimbledon.

Angelique Kerber
Wimbledon Champion 2018

Ein Traum wurde wahr: Angelique Kerber mit der bekanntesten Schale der Welt. Vor 18 Jahren gewann die Blondine den Jugend Cup.
Dreams come true: Angelique Kerber with the world's most famous trophy. 18 years ago the blonde received the winner trophy at the Jugend Cup

Fotos: Paul Zimmer, Porsche

ANGELIQUE KERBER

Alter / Age:	30 (18.1.1988)
Größe / Height:	1.73 m
Geburtsort / Birthplace:	Bremen, Germany
Wohnort / Residence:	Puszczykowo, Poland
Linkshänderin / Left-handed	
Preisgeld / Prize Money:	26 537 626
WTA Titel / WTA Titles:	12
Grand Slam Titles:	3
Grand Slam Finals:	4
Top WTA / Career high:	1 (12.9.2016 – 3.7.2017)
WTA aktuell:	4
Olympic Games:	Silber / Silver Rio 2018
Jugend Cup	Winner (2000)

Zwischen diesen Vorhänden liegen acht Jahre: Alexander Zverev 2018 in Roland Garros und 2010 beim Jugend Cup.
Eight years have passed between these forehands: Alexander Zverev in Roland Garros in 2018 and the Jugend Cup in 2010.
Foto: Peter Staples / ATPWorldTour.com

Elina Mychailiwna Switolina scheiterte 2007 als 13-Jährige beim Jugend Cup im Achtelfinale der U-14-Konkurrenz, zehn Jahre später stand die kecke Ukrainerin auf Platz 3 der weltweiten Bestenliste. Die Schweizerin Belinda Bencic dominierte 2010 als 13-Jährige die U-16-Konkurrenz, nachdem für die damals Elfjährige bei den U-14-Mädchen im Achtelfinale das Aus kam. Am 22. Februar 2016 knackte sie die Top Ten der Weltrangliste und stürmte auf Platz 7. Verletzungen warfen die Mixed-Partnerin von Super-Star Roger Federer zwar immer wieder zurück. Mittlerweile aber ist sie auf einem guten Weg wieder nach oben.
Von den Herren der Schöpfung haben es immerhin zwei ehemalige Jugend-Cup-Spielern geschafft, in die Top Ten der Männerweltrangliste vorzustoßen. Als erstem gelang dies dem mittlerweile 30-jährigen lettischen Millionärssohn Ernests Gulbis, der in Renningen/Rutesheim 2002 das Halbfinale in der U-16-Konkurrenz erreichte, eine Jahr später aber bereits in der zweiten Runde scheiterte. Im Juni 2014 schaffte es der Lette, der lange vom ehemaligen deutschen Davis-Cup-Chef Niki Pilic betreut wurde, auf Platz 10 der Weltrangliste.
Bis auf Platz 3 der Bestenliste kletterte ein langer dünner Kerl aus Hamburg, der 2010 im Halbfnale des Jugend Cups (U 14) scheiterte. Zehn Titel hat Alexander Zverev mittlerweile auf der ATP Tour gewonnen, darunter die Masters-Turniere in Montreal

13-year old Elina Svitolina was defeated in the last 16 in the U-14s at the Jugend Cup. Ten years later the cheeky Ukrainian was ranked No. 3 in the WTA rankings. Another 13-year-old, the Swiss Belinda Bencic dominated the U-16 competition in 2010. Two years previously when only 11, she was a third-round loser in the U-14 event. She subsequently broke into world Top 10 on February 22, 2016, and has been ranked as high as No. 7. Injuries have since halted the progress of superstar Roger Federer's mixed doubles partner. She is however now working her way back up the rankings.
Two former Jugend Cup players have managed to break into the top ten of the men's rankings. The first to do so was the 30-year-old Ernests Gulbis, who reached the semi-finals of the U-16 s in Renningen / Rutesheim in 2002 but was defeated a year later in the second round. In June 2014, the Latvian, who was long coached by the former German Davis Cup captain Niki Pilic, was ranked No. 10.

A tall German has recently reached No. 3 in the ATP rankings and this after losing in the semifinals of the 2010 Jugend Cup (U 14). Alexander Zverev has in the meantime won ten titles on the ATP Tour, including the Masters tournaments in Montreal and Rome (2017) and in Madrid

Maximilian Marterer 2018 beim Mercedes Cup in Stuttgart. Acht Jahre zuvor gewann der Franke den Jugend Cup.
Maximilian Marterer at the Mercedes Cup 2018. Eight years before the German won the Jugend Cup.

und Rom (2017) sowie in Madrid (2018). Der blonde Schlaks gilt als künftige Nummer 1 der Weltrangliste.
Neben den drei Top-Ten-Spielerinnen ist es neun weiteren jungen Damen gelungen, die Top-100-Marke zu knacken. Die Rumänin Irina-Camelia Begu stand 2016 auf Platz 22 der Weltrangliste, nur fünf Plätze dahinter war die Russin Julija Antonowna Putinzewa, die mittlerweile für Kasachstan startet, 2017 platziert. Ihr beste Platzierung hat aktuell Mihaela Buzarnescu

(2018). The blond giant is considered a future number one. Besides the three Top 10 players, nine other young women have managed to break into the Top 100. Irina-Camelia Begu from Romania was ranked No. 22 in 2016. The Russian Julia Putintseva, who now plays for Kazakhstan, has reached a career-high of 27. Mihaela Buzarnescu has just reached her best ever ranking. The Romanian, who competed in Renningen / Rutesheim in 2002 and 2003, is

Elina Switolina 2017 beim Fed Cup in der Stuttgarter Porsche-Arena und zehn Jahre zuvor beim Jugend Cup.
Elina Svitolina at the Fed Cup in Stuttgart 2017 and ten years before at the Jugend Cup.

erreicht: Die Rumänin, die 2002 und 2003 in Renningen/Rutesheim startete, rangiert auf Platz 25. Ihre Landsfrau Alexandra Dulgheru gewann 2004 die U-16-Konkurrenz und erreichte 2011 ihr bestes WTA Ranking mit Platz 26. Bojana Jovanovski aus Serbien nahm 2005 an der U-14-Konkurrenz teil und kletterte 2014 auf Platz 32 der Weltrangliste. Auf Rang 91 zurückgefallen ist die Slowakin Anna Karolina Schmiedlova. Dabei stand die Blondine aus Kosice 2015 im zarten Alter von 21 Jahren bereits auf Platz 26. Beim Jugend Cup erreichte die Rechtshänderin 2007 das Achtelfinale. Ebenfalls unter die letzten 16 kam in diesem Jahr auch die Westfälin Dinah Pfitzenmaier, die 2014 mit Platz 79 der Weltrangliste ihre persönliche Bestmarke erreichte. Aus den Top 100 rausgefallen ist die Russin Witalija Anatoljewna Djatschenko, die in Wimbledon für das Erstrunden-Aus ihrer Landsfrau Maria Scharapowa sorgte. Im November 2014 nahm die Frau aus Sotschi mit Platz 71 ihre beste Weltranglistenposition ein. Beim Jugend Cup unterlag sie 2003 im Finale U 14 der Lokalmatadorin Lara Conrad.

now the world No. 25. Her compatriot Alexandra Dulgheru won the U-16 competition in 2004 and achieved her best WTA ranking in 2011 (No. 26). Bojana Jovanovski from Serbia took part in the U-14 competition in 2005 and climbed to No. 32 in 2014. Anna Schmiedlova from Slovakia has dropped down the rankings to No. 91. After reaching the last 16 in 2007, the blonde right-hander from Kosice rose to No. 26 at the tender age of 21. In the same year, the German Dinah Pfitzenmaier also reached the last 16 before going on to reach a career high of No. 79. No longer in the Top 100 is the Russian Vitalia Diatchenko, who stunned her compatriot Maria Sharapova in first round at Wimbledon this year. In November 2014, the woman from Sochi was ranked No. 71. At the Jugend Cup, she lost the U 14 final against local hero Lara Conrad in 2003. Jana Fett was ranked No. 97 on October 30, 2017 – her best ever. At the Jugend Cup, the Croatian from Zagreb, now 21-years-old, was knocked out in the second round

Ein Star der nächsten Generation: Stefanos Tsitsipas 2017. Der Grieche schlug drei Mal beim Jugend Cup auf.
Next generation star: Stefanos Tsitsipas 2017. The Greek served three times at the Jugend Cup.

Im letzten Jahr unter die Top 100 gespielt hat sich die Kroatin Jana Fett. Am 30. Oktober 2017 stand sie auf Platz 97. Beim Jugend Cup erreichte sie 2009 die zweite Runde. Die Blondine erreichte am 30. Oktober 2017 mit Rang 97 ihre bisher beste Weltranglisten-Platzierung. Beim Jugend Cup scheiterte die mittlerweile 21-Jährige aus Zagreb 2009 in der zweiten Runde. Dass weniger ehemalige Jugend-Cup-Spielerinnen als -Spieler den Weg auf die Sonnenseite der Weltrangliste geschafft haben, liegt auch daran, dass viele begabte Mädchen schon sehr früh anfangen, Erwachsenenturniere zu spielen, wie auch die Stuttgarterin Laura Siegemund im Interview (siehe Seite 20) bedauert.
Etwas anders ist es bei den Jungs, die lieber den Weg über die hochklassigen Jugendturniere wählen. So verzeichnet die Chronik neben den Top-Ten-Spielern Zverev und Gulbis zwölf

in 2009.

The fact that fewer female players than males make their way from the Jugend Cup to the sunny side of the world rankings is mainly down to the fact that many talented girls start playing adult tournaments at an early age, as was the case with the Stuttgart-based Laura Siegemund (see interview on page 20).

It is a different story with the boys who prefer to make their way through the top-class junior tournaments. In addition to the top ten players Zverev and Gulbis, 12 other former regulars in Renningen and Rutesheim became a Top 100 player. Particularly pleasing is that four Germans belong to these cracks – Peter Gojowcik, who has climbed this

Yulia Putinzewa 2018 in Roland Garros und 2007 beim Jugend Cup. *Yulia Putintseva 2018 in Roland Garros and 2007 at the Jugend Cup.*

Profis, die in Renningen und Rutesheim zu den Stammgästen zählten. Besonders erfreulich ist, dass zu diesen zwölf Cracks vier Deutsche gehören – der Münchner Peter Gojowcik, der in diesem Jahr auf Platz 39 der Weltrangliste geklettert ist, der Westfale Jan-Lennard Struff, der letztes Jahr auf Platz 44 stand, der Franke Maximilian Marterer, der auch schon zu den Top 50 der Welt gehört und der Schwabe Cedrik-Marcel Stebe, der es 2012 bis auf Platz 71 der Bestenliste gebracht hat.
Als größtes Talent unter den Ehemaligen wird der Grieche Stefanos Tsitsipas gehandelt. Nach einigen spektakulären

year to No. 39, Jan-Lennard Struff, who last year as the world No. 44, Maximilian Marterer, who has now broken into the Top 50, and Cedrik-Marcel Stebe, who went as high as No. 71 in 2012.

One former player, the Greek Stefanos Tsitsipas, is considered to be one to watch for the future. After some spectacular successes this year, his second on the ATP Tour, the 19-year-old is currently No. 32. Experts believe the teenager with the brilliant one-handed backhand will soon

Ein Küsschen in Ehren: Pierre-Hugues Herbert (links) holte mit Partner Nicolas Mahut 2018 in Roland Garros seinen dritten Grand-Slam-Titel im Doppel. Der Franzose spielte drei Mal beim Jugend Cup.
A kiss for the trophy: Pierre-Hugues Herbert (left) and his partner Nicolas Mahut won their third Grand Slam doubles title in Roland Garros 2018. The Frenchman played three times at the Jugend Cup. Foto: Peter Staples / ATPWorldTour.com

Erfolgen in diesem Jahr ist der 19-Jährige in seinem zweiten Profi-Jahr bereits auf Platz 32 notiert. Experten trauen dem Teenager mit der brillanten, einhändig geschlagenen Rückhand eine große Karriere zu. Der ehemalige Jugend-

break into the top ten. After winning his third ATP title in Antalya, Turkey, and his fine performance in Wimbledon, the former Jugend Cup winner Damir Džumhur has reached a career high of No. 21. Two years ago, the Portuguese

Belinda Bencic auf ihrer Comeback-Tour 2018. Acht Jahre zuvor gewann die Schweizerin den Jugend Cup U 16 im Alter von 13 Jahren.
Belinda Bencic at her comeback tour 2018. Eight years before the Swiss won the Girls 16 competition in the age of 13. Foto: Paul Zimmer

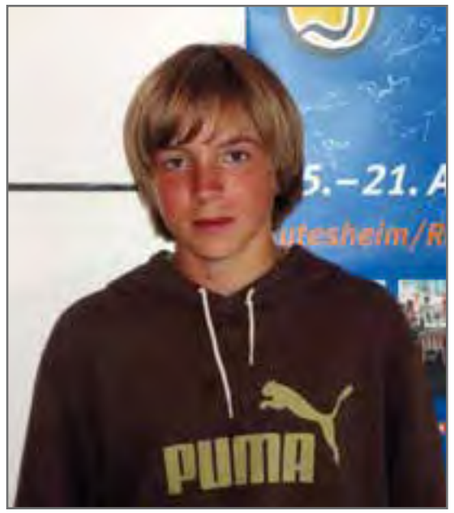
Cup-Sieger Damir Džumhur verzeichnete nach seinem dritten ATP-Titelgewinn im türkischen Antalya und seinem Auftritt in Wimbledon mit Platz 23 der ATP-Weltrangliste sein bestes Ergebnis. Sieben Plätze dahinter stand vor zwei Jahren der Portugiese João Sousa, der sich im Mai 2018 den Titel im heimatlichen Estoril sicherte. Sein Landsmann Gastão Elias, 2003 sein Doppel-Partner beim Jugend Cup, erreichte 2016 mit Platz 57 sein persönliches Hoch. Zu den ganz Großen im Welttennis gehört der Franzose Pierre-Hugues Herbert, der im Doppel mit seinem Partner Nicolas Mahut schon drei Grand-Slam-Titel

João Sousa, who secured the title in his native Estoril in May 2018, was No. 26. Countryman Gastão Elias, his doubles partner at the Jugend Cup in 2003, reached his career high in 2016 (No. 57). One of the big names in world tennis is Pierre-Hugues Herbert, who has already won three Grand Slam doubles titles with his partner Nicolas Mahut. The friendly Frenchman however also has a lot to offer in singles, something his No. 63 ranking proves (August 14, 2017). One player at the end of his career is the Kazakh Andrej Golubev - No. 33 in 2010. In contrast Radu Albot

Damir Džumhur mit dem Siegerpokal in Antalya 2018. Damir Džumhur 2007 bei seiner Siegerrede.
Damir Džumhur with the winner's trophy in Antalya 2018. Damir Džumhur made the winner speech after the Jugend Cup victory 2007

einheimsen konnte. Aber auch im Einzel hat der sympathische Elsässer einiges zu bieten, was mit Platz 63 (14. 8. 2017) seine beste Einzelplatzierung beweist. Am Ende seiner Karriere steht der Kasache Andrey Golubew, der 2010 mit Platz 33 seine persönliche Bestmarke erreicht hat. Noch lange nicht ans Aufhören denkt Radu Albot aus der Republik Moldau, der drei Mal am Jugend Cup teilnahm, 2004 im Finale Peter Gojowcik unterlag und 2017 mit Platz 81 seine bisher beste Platzierung im ATP Ranking erreichte. Seine bisher höchste Weltranglistenposition belegte Mirza Bašić aus Sarajevo in Bosnien-Herzegowina im Februar dieses Jahres mit Platz 74.
Mindestens zwei Jungs aus diesem erlauchten Kreis ist es zutrauen, den zweiten Quantensprung in ihrer Karriere zu machen und unter die Top Ten vorzustoßen.

from Moldova, who contested the Jugend Cup on three occasions and lost the 2004 final against Peter Gojowcik, is taking his first steps on the pro circuit. In 2017 he was ranked No. 81. Another newcomer Mirza Bašić from Sarajevo in Bosnia-Herzegovina rose to No. 74 in February this year.
At least two of the eight are confident of making the second quantum leap in their career and reaching the Top 10.



Jan-Lennard Struff bei den Generali Open in Kitzbühel 2016. 2005 scheiterte der Westfale in der Qualifikation zum Jugend Cup.
Jan-Lennard Struff at the Generali Open in Kitzbühel 2016. In 2005, the German failed in qualifying for the Jugend Cup.

Vitalia Diatchenko in Wimbledon 2018 und beim Jugend Cup 2003.
Vitalia Diatchenko in Wimbledon 2018 and at the Jugend Cup 2003.

walzen vom feinsten.
hochleistungswalzenbezüge von schäferrolls.

SchäferRolls

→ www.schaeferrolls.com

SchäferRolls GmbH & Co. KG
Benzstraße 40
71272 Renningen

Walzen vom Feinsten.

Seit 1946 produziert die SchäferRolls GmbH & Co. KG in Renningen elastische Walzenbezüge für viele Industriezweige und Einsatzzwecke.

Walzen und ihre Beschichtungen übernehmen wesentliche Funktionen bei der Herstellung und Verarbeitung von Bahnwaren. Sie sind mitentscheidend für die Beschaffenheit, das Volumen und die Oberflächen und damit für die Produktqualität beispielsweise von Papier, Textilien, Folie oder Metall.

In heutigen Produktionsverfahren „arbeiten" Walzen oftmals unter extremen Bedingungen wie hohen Temperaturen, aggressiven Chemikalien oder enormen Druckbelastungen. So haben sich Walzenbezüge zu High-Tech-Produkten entwickelt, die die stetig wachsenden Anforderungen der Industrie nach Oberflächenqualität, höchster Belastbarkeit und Haltbarkeit erfüllen müssen. Ohne eigene Forschungs- und Entwicklungslabore, modernste Verfahrens- und Messtechnik und innovative Fertigungstechnologie ist die Entwicklung und Herstellung solcher Walzenbezüge heute nicht mehr denkbar. So ist fast jede Walze, die die Renninger Werkshallen verlässt, ein Unikat – maßgeschneidert auf den jeweiligen Einsatzzweck und seine Anforderungen.

Möglich machen dies ein über 60-jähriger Erfahrungsschatz, das Know-how von über 250 Mitarbeitern an Standorten in Deutschland (Renningen), Slowenien und den USA und der unbedingte Dienstleistungsgedanke, der in dem mittelständischen Familienunternehmen fest verankert ist.

Auch wenn sich SchäferRolls derzeit mehr und mehr international ausrichtet, um vor Ort auf den globalen Märkten agieren zu können, ist für die Firmenleitung dennoch klar:

„Wir sind und bleiben ein unabhängiges mittelständisches Unternehmen mit schwäbischen Wurzeln, das ungewöhnliche Wege geht und für Kunden und Mitarbeiter ein verlässlicher Partner ist. Gutes immer noch besser machen, die Qualitätsführerschaft weiter ausbauen – das ist unser Ziel und unsere Chance für die Zukunft."

MEISTERBETRIEB

DACHDECKEREI-MAM

UNSERE MISSION - IHRE ZUFRIEDENHEIT

- ☐ Dachdeckerarbeiten aller Art
- ☐ Reparaturen
- ☐ Wartung / Kundendienst
- ☐ Asbestsanierung nach TRGS 519
- ☐ Wärmedämmung nach EnEv
- ☐ Dachfenster führender Hersteller
- ☐ Kaminverwahrung / Verkleidungen
- ☐ Dachumrandung (Attika)
- ☐ Trennbleche
- ☐ Prall- / Kehl- / Einlaufbleche
- ☐ Dachrinnen
- ☐ Fassadenbau / Dämmung / Putz
- ☐ Tapezier- und Malerarbeiten
- ☐ Gerüstbau (kein Verleih)

Dachdeckerei M-A-N
Wiesenstr. 10
71409 Schwaikheim

T: 07195 - 69 77 818
M: 0172 - 98 76 199
F: 07195 - 69 77 817

info@dachdeckerei-mam.de
www.dachdeckerei-mam.de

Fahrdienst

Allzeit bereit

Werner Pfaff hat alles im Griff: Der Diplom-Ingenieur im Ruhestand ist seit Jahren der Chef des Shuttle-Services, der dafür sorgt, dass vor allem auswärtige Spielerinnen und Spieler in die jeweiligen Hotels, zum Training auf die verschiedenen Anlagen und natürlich rechtzeitig zu ihren Matches kommen. Dafür hat Pfaff eigens ein Programm geschrieben, so dass er immer weiß, wo die einzelnen Autos seiner Flotte samt ihren Chauffeuren gerade herumkreuzen. So kann er kurzfristig noch Limousinen umleiten, sollte ein Akteur entgegen der ursprünglichen Planung abgeholt werden müssen.
Aber was wäre Werner Pfaff ohne seine Fahrer und natürlich die Autos. Die Chauffeure arbeiten ehrenamtlich und sollten neben dem Führerschein noch eine zweite Qualifikation besitzen: Da sie vorwiegend Spielerinnen und Spieler aus dem Ausland transportieren, ist es von Vorteil, wenn sie der internationalen Tennissprache Englisch einigermaßen mächtig sind. Optimal wären noch russische Sprachkenntnisse, da traditionell viele Spielerinnen und Spieler aus der ehemaligen Sowjetunion kommen.
Standen einst in der Flotte des Jugend Cups ausschließlich besternte Fahrzeuge aus dem Car-Pool des damaligen Titel-Sponsors, sorgt heute das benachbarte Autohaus Epple dafür, dass genügend fahrbare Untersätze zur Verfügung stehen. Als Vertragspartner von Opel nutzen die Rutesheimer natürlich die Chance, fast die komplette Modell-Range des Rüsselsheimer Herstellers zu präsentieren.

Shuttle Service

Any Time

Werner Pfaff has everything under control. The retired engineer is the boss of the shuttle service and makes sure the players, especially the foreign ones, are driven to their hotels, practice sessions and to the various clubs on time. Pfaff has developed a special computer programme so that he always knows where the fleet's cars and drivers are at any one time. It enables him to redirect cars at short notice, for instance if a player has to be picked up quickly.

But where would Werner Pfaff be without his drivers. They are all volunteers and apart from having a driver's license, they should be able to speak English, the official tennis language. Russian is also an advantage as many players travel to the tournament from the former Soviet Union.

The Jugend Cup used to have cars with a star from the big manufacturer just down the road but are now supplied with sufficient vehicles by the neighboring Autohaus Epple garage. An Opel dealership based in nearby Rutesheim, it showcases the German car maker's whole range of cars.

Fahrdienstleiter Werner Pfaff hat alles im Griff.
Werner Pfaff, head of transportation, has everything under control.

In Vino Veritas / Wine Tasting

Zuschauern beim Jugend Cup werden nicht nur erstklassiges Tennis und hervorragende Verpflegung geboten. Auch in diesem Jahr lassen wieder Weingärtner aus Esslingen und Lauffen ihre besten Tropfen verkosten. Jeder Zuschauer über 16 darf an den Verkostungen teilnehmen.

Spectators at the Jugend Cup are not only offered first-class tennis and excellent food. This year again vine dresser from Esslingen and Lauffen will be tasting their best wines. Every spectator over 16 is allowed to participate in the tastings.

Jugend Cup

Impressionen / Impressions

Impressionen / Impressions

Wir sind Partner des Sports.

Wüstenrot steht für individuelle Beratung – gemeinsam mit unserem Partner der Württembergischen sind wir der Vorsorge-Spezialist rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Joachim Brauner und Florian Buller

Wüstenrot Service-Center
Seestraße 6/Rathaus-Passage
71277 Rutesheim
Telefon 07152 999140
Mobil 0171 2287260
Telefax 07152 9991449
joachim.brauner@wuestenrot.de

wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Broschüren | Briefbogen | Visitenkarten | Etiketten | Mailings | Fahrblätter | Blocks
SD-Sätze | Flyer | Plakate | Briefhüllen | Kalender | Präsentationsmappen | Speisekarten | Bücher

Mir drucket älles.
Auch in Hochdeutsch.

Neu! Kartons bis 600 g/qm jetzt im Offsetdruck bedruckbar

Neu! Digitaldruck WEISS auf vorgestellte Kartons oder transparente Medien

Neu! Digitaldruck bis 70 qm Kreide bis zu 350 g/qm Papiere

AICKELIN

INDUSTRIEDRUCK | DIGITALDRUCK | DRUCKMANUFAKTUR

Druckerei Aickelin GmbH | Lindenstraße 1 | 71109 Leonberg
Telefon 07152 9997 0 | Telefax 07152 9997 20 | Email info@aickelin.de

Ohne sie kein Jugendcup / Without them no Jugend Cup

Ohne sie kein Jugendcup / Without them no Jugend Cup

Jeder Tennisspieler träumt vom Finale auf dem Centre Court. Unternehmen geht es nicht viel anders. Dort ist das zentrale Ziel der Träume ebenfalls ein Platz: Und zwar auf der ersten Suchtrefferseite von Google!

Mit professioneller Suchmaschinen-Optimierung und mit bezahlten Google AdWords-Anzeigen können Sie es schaffen! Welche „Trainingseinheiten" dafür nötig sind, verrät Ihnen unser kostenloser Website-Kurzcheck.

Übrigens: Suchmaschinen-Marketing ist nur eine Sportart, die wir beherrschen! Wir treten außerdem in den folgenden Disziplinen an:

- Klassische Marketingberatung
- Erstellung von Marketing- und Vertriebskonzepten
- Klassische Printmailings
- E-Mail-Marketing
- Social Media Marketing
- Internetkonzeption unter Web-Usability-Gesichtspunkten

Im September 2018

Kostenloser Kurzcheck Ihrer Website:

Wir zeigen Ihnen Optimierungspotenziale auf!

Rufen Sie an:
07152 35 81 82

Tennisplatzausstattung direkt vom Hersteller

www.universal-sport.com

Der neue umfassende Tennis-Katalog UNIVERSAL SPORT 2018/19 mit 86 Seiten und mehr als 2000 Artikeln ist da.
Mit großer Sorgfalt wurde das Sortiment überarbeitet, neue Artikel ausgewählt, konstruiert und getestet. Produkte, die bislang nur im Export für die USA produziert wurden, sind ab diesem Jahr auch auf dem europäischen Markt erhältlich.
Die eigene Herstellung einer Großzahl von Artikel garantiert beste Qualität und neueste Technik. Viele Artikel sind TÜV GS geprüft.
Der tägliche Paket- und Speditionsversand sowie der Direktverkauf im Stammhaus UNIVERSAL SPORT und in den Niederlassungen ermöglichen erstklassige Einkaufsbedingungen. Im UNIVERSAL SPORT Internetshop findet man monatlich wechselnden Sonderangebote.

universal sport

The Universe of Sports

Universal Sport GmbH
Waldstraße 8 • D- 71101 Schönaich
Tel. +49 (0) 7031 75 33-0
Fax +49 (0) 7031 75 33-33
info@universal-sport.com
www.universal-sport.com

TENNIS AUF DER WALDAU HAT EIN NEUES ZUHAUSE ...

Das bietet der TEC Waldau Stuttgart e.V.

- schöne Tennisanlage mit 10 Freiplätzen
- neue hochmoderne Dreifeld-Tennishalle (Eduardo Garcia Halle)
- Damen-Bundesliga
- Herren-Regionalliga
- Breiten- und Leistungssport für alle Alters- und Spielklassen
- hervorragendes Trainerteam
- Kindercamps in den Sommerferien
- ausgezeichnete Gastronomie
- Sonnenterrasse
- Veranstaltungen

Unsere Tennishalle kann auch online reserviert werden.

TEC WALDAU STUTTGART

Weitere Informationen
www.tecwaldau.de
thomas.buerkle@tecwaldau.de
Tel. 0711 / 76 29 80

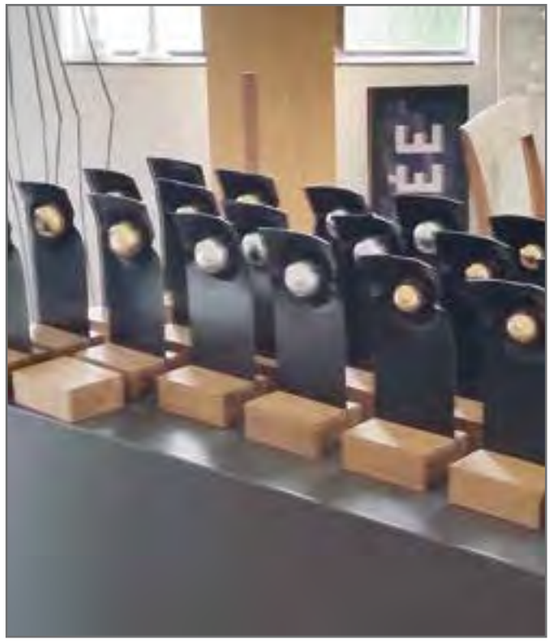
Große Kunst für die Finalisten

Andreas Furtwängler ist ein kreativer Mensch – was man von einem Künstler seines Formats ja auch erwarten kann. Bereits im vierten Jahr entwirft der Malmsheimer Bildhauer und Maler die Pokale für den Jugend Cup. Von den Phantasiegebilde des Jahres 2015, über Schmetterlinge (2017) fand der 1969 in Venezuela geborene surrealistisch inspirierte Schwabe im letzten Jahr zur Kugel, der in „Symposion“ gepriesenen Idealform des griechischen Philosophen Platon. Während 2017 ein Kreis die Kugel gebar, entspringt sie 2018 einem Rechteck, das den Tennisplatz symbolisieren soll. Mit diesen einzigartigen Trophäen beweist der Jugend Cup einmal mehr sein Alleinstellungsmerkmal unter den Turnieren. Es ist ein ganz besonderes Tennisturnier mit ganz besonderen Siegerpokalen.

Great Art For The Finalists

Andreas Furtwängler is a creative person – something one can expect from an artist of his standing. The year is the fourth time the sculptor and painter from nearby Malmsheim has designed the trophies for the Jugend Cup. From 2015's imaginative creation, to the butterflies in 2016, the surrealistically inspired Venezuela-born (in 1969) local Swabian, last year created a ball – the ideal form of the Greek philosopher Plato that was acclaimed in the „Symposium“. While a circle gave birth to a sphere in 2017, it stems from a rectangle in 2018, symbolizing a tennis court. The unique trophies are another unique feature of the Jugend Cup – a very special tennis tournament with very special trophies.

Cooler Typ: Andreas Furtwängler in seinem Atelier.
Cool guy: Andreas Furtwängler at his artist's workshop.



In Reih' und Glied: Pokale 2018 kurz vor der Fertigstellung
All in a row: the 2018 trophies

BÜRGEL
Für jedes Unternehmen der richtige Drucker.
www.buergel-gmbh.de | Traubenstraße 14 | 71106 Magstadt

Alkoholfrei genießen

Alpirsbacher Klosterbräu · 72275 Alpirsbach · www.alpirsbacher.de

Deine Ausbildung bei Sandvik Tooling Supply
Einladung zum Info-Nachmittag am 7. September 2018
von 14 bis 17 Uhr in Renningen

In Renningen bei Stuttgart werden aus klugen Ideen erstklassige Werkzeuglösungen und aus Talenten echte Profis. Ausbildung schreiben wir bei Sandvik groß, denn unsere Auszubildenden sind unsere Fachkräfte von morgen. Starte bei der Sandvik Tooling Supply in Renningen 2019 deine Ausbildung als

Industriemechaniker (m/w)
Dauer der Ausbildung: 3,5 Jahre
Du hast ein gutes Realschul- oder sehr gutes Hauptschulzeugnis, großes Interesse an technischen Zusammenhängen und handwerkliches Geschick? Dann bist du hier genau richtig!

Fachkraft (m/w) für Metalltechnik
Dauer der Ausbildung: 2 Jahre
Die Real- oder Hauptschule hast du abgeschlossen, du interessierst dich für Technik und hast keine zwei linken Hände? Entdecke deine Leidenschaft für Metalltechnik bei uns!

Natürlich solltest du auch gerne im Team arbeiten und genauso zuverlässig wie motiviert sein.

Trifft alles auf dich zu? Dann mach dich bereit für deine Zukunft: Am 7. September 2018 hast du die Möglichkeit, uns und die Ausbildungsberufe kennenzulernen, dich bei unserem Ausbildungsleiter zu informieren und mit unseren Auszubildenden auszutauschen. Auch deine Familie ist herzlich eingeladen.

INTERESSIERT? Dann freuen wir uns auf dich!

Du willst dich am liebsten gleich bewerben? Dann sende deine Bewerbung an:
Sandvik Tooling Supply Renningen, ZN der Sandvik Tooling Deutschland GmbH Heimsheimer Straße 31, 71272 Renningen
oder per E-Mail an: ausbildung.renningen@sandvik.com

Du hast noch Fragen? Wir beantworten sie dir gerne unter: 07159 1603-157. Weitere Informationen findest du unter www.home.sandvik/de

Sandvik Tooling Supply Renningen gehört zum Geschäftsbereich Sandvik Coromant des international tätigen Sandvik-Konzerns. Wir konzentrieren uns auf die Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von Werkzeug-Systemen, vorwiegend in modularer Bauweise für die Metallzerspanung, und gelten in unserer Branche als Marktführer. Sandvik Coromant hat rund 8.300 Mitarbeiter und ist weltweit in 150 Ländern vertreten. Unternehmen aus der Automobilindustrie, dem Maschinenbau, der Luft- und Raumfahrtindustrie sowie dem Werkzeug- und Formenbau zählen zu unseren Kunden. www.home.sandvik/de

SANDVIK

Ein Rezept für Sieger

Als Traditionsunternehmen ist BÜRGER stark mit der Region verbunden und fühlt sich seit jeher einer bewussten Ernährung verpflichtet. Bürger versteht sich bei den Sportveranstaltungen als Ernährungspartner einer jungen, sportlichen und gesundheitsbewussten Zielgruppe.
Hier ist ein Rezept für Sieger aus dem Hause BÜRGER:

A recipe for champions

As a company with a long history, BÜRGER feels deeply connected to the region and has always been devoted to the idea of conscious nutrition. At sports events, BÜRGER sees itself as a nutrition partner of a young, athletic and health-conscious audience.
Here's a recipe for champions from BÜRGER:

Maultaschen
mit gebratenem Spargel und Ofentomaten

Für 4 Personen: Den Ofen auf 150°C vorheizen. Zwei Knoblauchzehen schälen und sehr fein hacken. Eine kleine rote Zwiebel schälen und in feine Streifen schneiden. Von einem Bund grünen Spargel die holzigen Enden abschneiden und die Spargelstangen dann in etwa 3 cm breite Stücke schneiden. 400g Kirschtomaten halbieren und mit dem Knoblauch in eine Schüssel geben. Mit Salz, Pfeffer und 1 TL Zucker würzen und mit 2 EL Olivenöl marinieren. Die marinierten Kirschtomaten auf einem mit Backpapier ausgelegtem Ofenblech verteilen und für 10 Minuten in den vorgeheizten Ofen geben. In der Zwischenzeit 12 BÜRGER Maultaschen nach Packungsangabe erwärmen. 2 EL Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und die Spargelstücke mit den Zwiebelstreifen darin bei mittlerer Temperatur etwa 5 Minuten anbraten. Mit Salz und Pfeffer würzen. Von einem Bund Basilikum die Blätter abzupfen und zum Spargel geben. Die Tomaten aus dem Ofen nehmen und mit dem Spargelgemüse auf Tellern anrichten. Die Maultaschen auf das Gemüse setzen und sofort servieren.

Swabian pasta parcels
with fried asparagus and baked tomatoes

For 4 servings: Preheat oven at 150°C. Peel two garlic cloves and cut in fine strips. Take a bunch of asparagus, remove the ends and cut it in 3 cm long pieces. Cut 400g of cherry tomatoes in half and place them in a bowl with the garlic. Season with salt, pepper, 1 tsp. sugar and 2 tbsp. olive oil. Cover a baking sheet with baking paper and spread the marinated tomatoes on it. Bake for 10 minutes in the pre-heated oven. In the meantime, prepare 12 BÜRGER Swabian pasta parcels according to the instructions on the package. Heat 2 tbsp. olive oil in a pan and fry the asparagus and onions for about five minutes at medium temperature. Season with salt and pepper. Tear off leaves from a bunch of basil and add them to the asparagus. Place baked tomatoes, fried asparagus and Swabian pasta parcels on a plate and serve immediately.

BÜRGER

BÜRGER GmbH & Co. KG – Zeiss-Str. 12 – 71254 Ditzingen – Tel. 07156 3002-0 – Fax 07156 3002-2066 – www.buerger.de

Wer macht was beim Jugend Cup / The Jugend Cup Who isWho

Turnierleitung / *Tournament Office*

Norbert Peick
Supervisor

Peter Rohsmann
Turnierdirektor
Tournament Director

Bert Welzel
Turnier-Koordinator
Tournament coordinator

Jochen Knobel
Ober-schiedsrichter
Referee

Kai Koske
Ober-schiedsrichter
Referee

Eva Rohsmann
Turnierbüro Renningen
Tournament Office Renningen

Daniela Carrier
Turnierbüro Rutesheim
Tournament Office Rutesheim

Manne Long
Turniermanager
Tournament Manager

Technische Organisation / *Technical Support*

Wilfried Gampp
Anlage und Plätze
Court Maintenance

Armin Schöck
Anlage und Plätze
Court Maintenance

Willi Höschele
Anlage und Plätze
Court Maintenance

Werner Pfaff
Fahrdienstleiter
Transportation Coordinator

Mirko Grieser
Ballkinder
Ball Kids

Medizinische Betreuung/ *Medical Services*

Axel Schöck
Physiotherapie
Head of physiotherapy

Edith Pelzeter
Kasse
Cashier

Manfred Wolf
Koordination
Coordination

Ralf Scherer
Verpflegung
Catering

Mirko Sebrek
Verpflegung
Catering

Peter Pelzeter
Getränke
Beverage

Presse und Medien / *Press and Media*

Peter-M. Zettler
Pressechef
Daily News Press Officer

Charles Robertson
Redaktion
Editorial Staff

Andreas Gorr
Offizieller Turnierfotograf
Daily News / Official Photogapher

Theo Heuss
Video- und TV-Produktionen
Video and TV Productions

Philipp Porges
Social Media

Helfer / Staff

Turnierbüro
Antonovici Radu
Berg Niklas
Bleicher Verena
Carrier Dani
Christ-Fiedler Nicola
Eiss Stefan
Eiss Suse
Fleuchhaus Käthe
Fleuchhaus Tom
Gairing Laura
Gomolka Nina
Granz Stefan
Hulne Guillaume
Käfer Lenny
Kilper Lea
Kneule Marlen
Kohler Fabian
Krampert Tim
Kutz Steffi
Kwincz Fabian
Lange Claudia
Meisnest Lisa
Morsch Birte
Ordemann Detmar
Riederer Dario
Rohsmann Eva
Scheurle Steffi
Schlossmann Teresa
Schmitt David
Schmitt Tabea
Ühle Alisa
Welzel Moni
Wörner Lisa
Zimmermann Ana

Kasse
Deckenbach Sylvia
Dramsch Manuel
Feddersen Susanne
Gierl Daniela
Illeson Heiderose
Kilper Ruth
Pelzeter Edith
Pramberger Susanne

Getränke
Brunner Werner
Busch Sylvia
Deckenbach Thilo
Eisenhardt Helmut
Granz Stefan
Höltschl Christine
Hosper Wolfgang
Langer Martin
Langner Michelle
Maisch Armin
Meier Christian
Meier Karin
Miller Tommy
Morsch Birte
Pelzeter Peter
Pfannkuche Uwe
Praun Edgar
Salzer Tim
Schaupensteiner Michaela
Schloßmann Teresa
Seible Dörte

Catering
Arnold Tilman
Arnold Tani
Bär Isabell
Ballmann Karen
Behrens Jan
Berger Zoe
Berner Renate
Berner Rolf
Bieberle Monika
Bleicher Verena
Brodesser Susanne
Detzel Jörg
Dietrich Annika
Duppel Marcus
Eisenhardt Anne-Marie
Eiss Roswita
Epple Marina
Feddersen Theresa
Fuchs Gisela
Gairing Julia
Gairing Laura
Gierl Thomas
Grauer Inge
Gürth Annemone
Hahne Petra
Hering Ursel
Hosper Emilie
Huber Claudia
Janotta Ilse
Kaes Iris
Keinath-Berg Stefanie
Killinger Martin
Kilper Herta
Kirchherr Carolin
Krampert Elke
Kutz-Getrost Steffi
Loy Sandra
Messmer Marie
Messmer Michael
Milanese Daniela
Mussel Kati
Pfeffer Regina
Pramberger Jasmin
Praun Pia
Rapp Ruth
Renz Inge
Rühle Patricia
Schab Veronika
Schmitt Maja
Schmitt Lars
Seible Dörte
Stocker Mark
Strecker Marlen
Striegel Tim
Tilhard Florian
Wangenheim Christoph
Wangenheim Franzi
Weber Marlene
Würzbach Karen
Yuan Tinguzei
Zachert Nadja
Ziegler Anne-Marie

Physios
Blümle Marie
Hertwig Maximilian
Leins Eric
Maisch Jannik
Renner Robin
Schöck Axel

Technik/Plätze/ Bespanndienst
Bauer Horst
John Werner
Gampp Wilfried
Höschele Willi
Laucke Lars
Schöck Armin

Fahrdienst
Bässler Andreas
Berg Niklas
Behrens Andreas
Bog Bernward
Deckenbach Thilo
Fritz Rolf
Fröhlecke Christian
Fröhlecke Susanne
Gann Harald
Gebl Alexander
Geiger Markus
Getrost Stefan
Grauer Inge
Grauer Jürgen
Gürth Karl
Hofmann Larissa
Hosper Lisa
Klingler Uwe
Kohler Fabian
Leidig Bernhard
Pertl Paul
Philipp Winfried
Rexer Herbert
Serr Andreas
Schieber Roland
Schmidt Wolfgang
Schittenhelm Patrick
Schulik Steffen
Sicorello Giuseppe
Tabor Hans-Joachim
Tuscher Michael
Vogel Florian
Weber Arthur

Ballkinder + Betreuer
Aouni Sarah
Aouni Yasin
Arnol Max
Bornkessel Julia
Carrier Linus
Diringer Julia
Eiss Johanna
Förster Nuno
Gierl Nicklas
Grieser Mirko
Grottel Gregor
Kirchherr Kilian
Lerch Tobias
Long Jesper
Long Lasse
Müller Henri
Müller Maximilian
Ohngemach Felix
Ronnenberg Felix
Schmitt Maja
Schmitt Romy
Schwert Tim
Tonch Lisa
Vidal David

Schiedsrichter
Heß Felix
Hiestand Amelie
Knobel Jochen
Koske Kai
Peick Norbert
Vadokas Alexander

Rundum modernisiert für alle Handwerker, Hobbybastler und Gartenfreunde

Vieles ist neu, größer, schöner und besonders toll: auch Rutesheim hat jetzt ein Floraland! Bekannt aus dem Baumarkt in Ditzingen wurde das bisherige Gartencenter größer und verwandelt sich in einen Gartenfachmarkt mit einem deutlich breiteren und tieferen Sortiment. Stark ist hagebau bolay auch im Gartenbau was im Neubau des Baustofflagers für die Abteilung Garten- und Landschaftsbau zum Ausdruck kommt.

Mit dem Umbau wurden Erinnerungen wach, denn hagebau bolay steht mit dem Baumarkt in Rutesheim gefühlt schon immer im Dienst der Häuslesbauer, Renovierer, Hobby- und Profihandwerker und der Gartenfreunde – über 60 Jahre lang. In dieser Zeit entwickelte sich aus einem kleinen schwäbischen Transportunternehmen die Firma hagebau bolay mit dem Baumarkt und dem Baustoffhandel in Rutesheim, dem Baumarkt in Oberndorf am Neckar und dem Baumarkt mit Floraland in Ditzingen. Hagebau bolay, das ist Tradition und Geschichte und ein Name mit gutem Klang. Ein Familienbetrieb, der in der Region tief verwurzelt ist. 1957 haben Elfriede und Werner Bolay die Firma in Rutesheim gegründet. Die Entwicklung ging stets bergauf. Markt und Sortiment wurden beständig erweitert, denn so wie heute, stand von jeher die Kundenzufriedenheit im Mittelpunkt. Vom Kanalrohr bis zur Glühbirne, vom U-Stein bis zur Hyazinthe wird eine vielseitige Palette an Artikeln angeboten. Genau diese Tradition setzt sich im neuen, 2016 eröffneten hagebau bolay mit Floraland in Ditzingen und jetzt mit dem neu umgebauten und erweiterten Baumarkt in Rutesheim fort - alt bewährt und doch immer wieder nagelneu.

Termine/ Match Schedule

Änderungen vorbehalten, Abendveranstaltungstermine und Spieltermin-Änderungen werden auf der Turnier-Homepage bekannt gegeben.
Changes will be possible. Events in the evening and changes of match schedule will be announced on the tournament's website.

Tennis Europe
U14/U16 category 1

Sign-in	Friday 10 August	Renningen
Start Qualifying	Saturday, 11 August	Renningen, Rutesheim, Warmbronn
Start Main draw	Monday, 13 August	Renningen, Rutesheim, Warmbronn
Final U16	Friday, 17 August	Renningen
Final U14	Saturday, 18 August	Renningen*

ITF
U18 Grade 3

Sign In	Saturday, 11 August	Renningen
Start Qualifying	Sunday, 12 August	Renningen
Start Main draw	Tuesday, 14 August	Renningen
Final U18	Saturday, 18 August	Renningen*

*Bei witterungsbedingten Spielausfällen ist eine Verlegung der Finalspiele auf Sonntag, den 19. August 2018 möglich.
** If due to bad weather not all matches can be played on Saturday 18 August 2018, final matches might be moved to Sunday, 19 August 2018.*

Weidle
Fensterbau · Glaserei
IHR FENSTERBAUER MIT DEM BESONDEREN SERVICE
Fenster • Haustüren
Rollläden • Reparaturen
Verglasungen
Gerne beraten wir Sie auch im Bereich Energiesparen und Wärmedämmung.
Jürgen Weidle
71229 Leonberg-Eltingen
Berliner Str. 51
Telefon 0 71 52/4 19 45
www.weidle-fensterbau.de

Profi-Service hoch drei
KLAUSS
Getränkehandel
Getränkefachmarkt
Catering
Dinkelacker Festzelt
Klauss & Klauss
www.klauss.de

KREATIVITÄT, FRISCHE IDEEN & DESIGN MIT HERZ
nicoleullrichmediengestaltung
paul-reusch-strasse 27 | 71263 weil der stadt | www.nicole-ullrich.de

Ein herzliches Dankeschön an die Nachbarvereine

Durch die bereitwillige Hilfe unserer Nachbarvereine können die angesetzten Spielpartien des Jugend Cups auf 24 Plätzen durchgeführt werden, zum Training stehen den Teilnehmern weitere 12 Plätze zur Verfügung und bei Regen können die Spiele auf 20 Hallenplätze verlegt werden.

TA Spvgg Warmbronn, Büsnauer Straße, 71229 Leonberg-Warmbronn Nebenanlage / Third Venue

TA SV Perouse, Im Aischbach, 71277 Rutesheim-Perouse - Trainingsplätze / Practice Courts

TA TSV Eltingen, Badstraße 25, 71229 Leonberg - Trainingsplätze / Practice Courts

TA Vfl Sindelfingen, Rudolf-Harbig-Straße 4, 71063 Sindelfingen - Hallenplätze / Covered Courts

Hauptanlage / Main Venue

Tennis-Sportclub Renningen, Gottfried-Bauer-Str. 50-52, 71272 Renningen

1 Haupteingang / *Main Entrance*

2 Platz für Wohnwagen und Zelte / *Location for Mobile Homes and tents*

2 a Verbindungsbau, Büro Supervisor und Ablauforganisation / *Connection building, office supervisor and process organization*
Aufenthaltsraum, Umkleide- und Duschräume / *players room, Locker room*

3 Tennishalle / *2 indoor courts*

4 Tennishalle / *1 indoor court*

5 Beachplätze / *Beach courts*

6 Parkplatz und Shuttle Service (reserviert für Mitarbeiter der Turnierleitung) /
Parking and Shuttle Service (reserved for members of tournament organization)

7 Seiteneingang / *Side Entrance*

8 Turnierleitung / *Tounament Office*

9 Cateringbereich / *Catering area*

10 Halle / *indoor catering area*

11 Öffentliche Parkplätze / *Official Car Park*

C1-C10 Plätze 1-10 / *Courts 1-10*

Nebenanlage / Second Venue

Tennis-Club Rutesheim, Eisengriffweg 4, 71277 Rutesheim

1 Haupteingang / *Main Entrance*

2 Parkplatz und Shuttle Service / *Parking and Shuttle Service*

3 Weg zum öffentlicher Parkplatz / *Official Car Park on the Gymn Hall*

4 Tennishalle (2) / *indoor courts (2)*

5 Turnierleitung und Aufenthaltsraum für Turnierteilnehmer, Umkleide und Duschräume /
Organization and players room, Locker room

C1-C9 Plätze 1-9 / *Courts 1-9*

Wir danken für die tatkräftige Unterstützung /
Thanks for all your help

Titel Sponsor

Hier könnte im nächsten Jahr
Ihr Logo stehen.
Sprechen Sie uns an!

Gold Sponsors

ANTON & PETRA EHRMANN • STIFTUNG
BÜRGER
hagebau bolay
HEAD
Wenn's um Geld geht Kreissparkasse Böblingen
NSN
quickpack
ROEDIG PARTNER
Stadt Rutesheim
Schäfer
Vereinigte Volksbank

Material Sponsors and Donors

Alpirsbacher Klosterbräu
BÜRGEL 24
Detzel Marketing
Ensinger
Kurz Wagner
mansdruckt.de
MESSE BAD SÜD
RADIOTHEK
Stadt Pfinningen
strecker handelt
Weingärtner Esslingen

Advertisement Partners

BAUBLIES
OPTIK
KLAUSS
micronetics®
Meisterbetrieb Dachdeckerei-MAM
SANDVIK Coromant
thera
universal sport
Weidle Fensterbau · Glaserei
WIB
wüstenrot

Official tournament Hotel

IB

Preferred Hotel Partners

Amsea Hotels

Shuttle Service

Epple

Stringing Service

pimp-my-racket

Wir bedanken uns auch bei allen nicht namentlich erwähnten Firmen und Personen, die unsere Arbeit durch sonstige Geld- und Sachspenden unterstützt haben.

Dem Treppchen gewachsen.
Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen regional für die notwendigen Rahmenbedingungen.
Gemeinsam #AllemGewachsen
Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Böblingen
www.kskbb.de

DESIGNED LIKE NO OTHER
PLAYS LIKE NO OTHER
MXG
POWER UNDER CONTROL
HEAD
HEAD
.COM/TENNIS